



# AUS DER MARKTGEMEINDE ST. MICHAEL i.O.

[gde@st-michael.steiermark.at](mailto:gde@st-michael.steiermark.at)

[www.gemeinde-stmichael.at](http://www.gemeinde-stmichael.at)

2 | 2019 | 203. Folge | Amtliche Mitteilung  
Erscheinungsort: St. Michael i.O.

Juli 2019

## Spatenstich für das ESV-Sportheim



*Der Bürgermeister  
und der Gemeinderat  
wünschen der  
Bevölkerung von  
St. Michael einen  
erholsamen Urlaub!*



**FERIEN  
SPASS  
2019**

Nähere  
Informationen in der  
Beilage Heftmitte



**Liebe St. Michaelerin!**  
**Lieber St. Michaeler!**

*Zur zweiten Ausgabe im Jahre 2019 begrüße ich Sie herzlich. Trotz angeblicher Klimaerwärmung zeigte sich der Mai noch recht grimmig, was die Temperaturen betrifft, der Sommer kam zögernd, doch jetzt ist er da. Vieles hat sich getan bis jetzt. Lassen Sie mich bitte so einiges berichten.*

### **Rechnungsabschluss 2018:**

*In der GR-Sitzung vom 20. März 2019 wurde der Rechnungsabschluss 2018 beschlossen. Trotz Erledigung aller Zahlungsverpflichtungen im Jahresabschluss 2018, konnte ein positiver Rechnungsabschluss präsentiert werden.*

**Ordentlicher Haushalt:** Einnahmen € 6.802.320,95, Ausgaben € 6.216.271,75 ergibt einen Überschuss von € 586.049,20

**Außerordentlicher Haushalt:** Einnahmen € 666.936,22, Ausgaben € 620.419,87 ergibt einen Überschuss von € 46.516,35

*Das neue Team in der Finanzabteilung hat hervorragende Arbeit geleistet. Mein Dank gilt nicht nur den MitarbeiterInnen der Marktgemeinde St. Michael i.O., sondern allen Bürgerinnen und Bürgern von St. Michael, die laufend ihre Steuern und Haushaltsabgaben pünktlich an die Marktgemeinde zahlen.*

### **Bau:**

*Vieles an Bautätigkeiten werden Sie noch im Jahre 2019 wahrnehmen können. Angefangen mit einigen Verbesserungen und Reparaturen im Straßenbereich, wird auch die Straßenbeleuchtung an mehreren Stellen ausgebaut.*

*Besonders freut es mich, dass auch die Kohlbachersiedlung wieder neue Objekte dazubaut. Die Anzahl von bereits 21 Wohnhäusern erweitert sich um 14 Einheiten. Somit bestehen dann 35 Wohneinheiten von den geplanten 57.*

*Bei all den vielen Bautätigkeiten dieses Jahres, wovon alle wichtig sind, gibt es doch ein „Highlight“ zu verkünden – den Neubau des ESV Sportheimes.*

*Gleich nach dem Grundkauf im Jahr 2016 begann die Planungsarbeit. In vielen Sitzungen wurde in Zusammenarbeit mit einer Arbeitsgruppe des ESV und dem Bauausschuss der Marktgemeinde St. Michael unter der Schirmherrschaft unseres Baumeisters DI Reinhold Führer, ein großartiges Objekt entwickelt.*

*In vielen Stunden wurden gemeinsam viele Details entwickelt, die sich bestimmt in der praktischen Abwicklung bewähren werden. Der Bau kostet viel Geld. Die Kosten belaufen sich für das Haupt- und Kassengebäude auf € 1.950.000,00. Vom Land Steiermark gibt es € 850.000,00 an Bedarfszuweisungen.*

*Am Samstag, dem 15. Juni 2019 konnte endlich der feierliche Spatenstich durchgeführt werden.*

*Unter zahlreichen St. Michaelerinnen und St. Michaelern und Gästen konnten auch viele prominente Politiker begrüßt werden. An der Spitze LH-Stellvertreter Mag. Michael Schick-*



**Prominente Gäste beim ESV-Spatenstich**



hofer, weiters NR-Abgeordneter Andreas Kühberger in Vertretung von LH Hermann Schützenhöfer, NR-Abgeordnete Birgit Sandler, LT-Abgeordnete Helga Ahrer. Alle schmückten den feierlichen Rahmen durch ihre Anwesenheit und interessanten Grußworten. Auch die Bürgermeister der Nachbargemeinden, Ronald Schlager aus St. Stefan und Karl Dobnigg aus Kammern, nahmen mit vielen anderen Ehrengästen an der Feier teil.

Wir wünschen den ausführenden Firmen ein unfallfreies Arbeiten, damit wir im Feber 2020 feierlich in das neue Sportzentrum einziehen können.

### **Lärm:**

St. Michael ist ein Verkehrsknotenpunkt und dadurch ist Lärm immer ein Thema. Es gibt im Wesentlichen folgende Verursacher: Die Bundesbahn, die Autobahn und Schnellstraße und in Zukunft wahrscheinlich auch den Rettungshubschrauber:

**ÖBB:** Sie gibt es seit 1868 in St. Michael in gegebener Fahrtrichtung und Gleisvorgabe. Zum Teil durch Lärmschutzmaßnahmen geschützt, lebt die Bevölkerung - laut meinen Informationen - recht gut mit der ÖBB. Maßlos störend war der Verschub im Bahnhofsgelände. Schon im Jahr 2016, als ich beim damaligen Bundesminister Jörg Leichtfried interveniert hatte, wurde mir mitgeteilt, dass die ÖBB ein neues Betriebskonzept entwickeln wird. Schwerpunkt der damaligen Betrachtung waren die Transporte von der Papierfabrik Pöls und der Schiene Donawitz. Jetzt wurde dieses Betriebskonzept umgesetzt und der größte Teil des Verschubs nach Zeltweg verlegt. Es wurden zwar einige Arbeitsplätze geografisch verschoben, aber dafür ist die Lebensqualität, besonders in der Nacht, in der unmittelbaren Umgebung des Bahnhofes enorm gestiegen.

### **A9 – S6/S36 Autobahn - Schnellstraßen:**

Auch bei Autobahnen kann man sich durch Lärmschutzmaßnahmen schützen. Derzeit ist St. Michael durch ca. 3,2 km Lärmschutzmauern vom Straßenlärm relativ geschützt. Als nächstes Projekt plant die ASFINAG eine radiale Entschärfung des großen Kreisverkehrs. Vorweg wurden bereits Lärmmessungen an allen betroffenen Gebäuden von St. Michael durchgeführt. Ich konnte mit den Projektleitern der ASFINAG aushandeln, dass auch der Bereich Ankerwand Vorderlainsach, dem gegenüber liegt der Bereich Sternadsiedlung und auch in Auwald demnächst noch einmal Lärmmessungen durchgeführt werden, die den jetzt aktuellen Lärmpegel durch die Verkehrsbelastung aufzeigen. Diesen Verhandlungen zugrunde liegen eigene Messungen der Marktgemeinde St. Michael.

### **Rettungshubschrauber ÖAMTC:**

Ich möchte nochmals erwähnen, dass die Marktgemeinde St. Michael bei diesem Projekt kein Mitspracherecht hat. In diesem Fall kommt das Luftfahrtsgesetz zur Anwendung. Dieses Bundesgesetz steht über dem Stmk. Baugesetz, daher ist die Gemeinde von der Entscheidung ausgenommen und die Bewilligungsverhandlungen werden durch die Bezirkshauptmannschaft Leoben als zuständige Behörde für das Land Steiermark durchgeführt. Die Stmk. Landesregierung hat ein Hubschrauber-Rettungskonzept entwickelt, wobei nach einer Ausschreibung der ÖAMTC diesen Wettbewerb für sich entscheiden konnte. Die Information des ÖAMTC und des Landes Steiermark erfolgte bei der zahlreich besuchten Bürgerversammlung im Volkshaus St. Michael. Darüber wurde vielfach in den Medien berichtet. Bei den danach stattfindenden Probeflügen wurden Lärmmessungen an drei Stellen im Auftrag der Marktgemeinde durchgeführt. Die Ergebnisse liegen im Gemeindeamt auf. Betroffene Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, in diese Messergebnisse Einblick zu nehmen.

Der ursprünglich angegebene Baustart verzögert sich, da derzeit seitens der Bezirkshauptmannschaft Leoben noch Bewilligungsverhandlungen durchgeführt werden. Ich werde mich aber laufend über den Stand der Verhandlungen erkundigen.

### **Ferienstpaß:**

Auch heuer gibt es wieder ein tolles Ferienprogramm für unsere Kinder. Genauere Infos finden Sie in dieser Ausgabe. Es ist sicher für jeden etwas Interessantes dabei und wir wünschen uns viele Anmeldungen.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer, den Kindern und Jugendlichen erlebnisreiche Ferien und Ihnen erholsame Urlaubstage.

Ihr Bürgermeister  
**Karl Fadinger**



## Änderung der Lärmschutzverordnung – gültig ab 1. Juli 2019



### Neu: Mittagsruhe von 12 bis 13 Uhr

In der Gemeinderatssitzung vom 12. Juni 2019 wurden folgende Zeiten für lärmverursachende Arbeiten (z.B. Rasenmähen, Kreissägen usw.) beschlossen:

**Montag bis Freitag: 07 – 12 Uhr und 13 – 19 Uhr**  
**Samstag: 07 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr**

Alle weiteren Paragraphen bleiben laut der ab 1. Februar 2012 gültigen Verordnung, weiterhin aufrecht. Die Lärmschutzverordnung kann auf der Homepage der Marktgemeinde eingesehen werden.

## Öffentliche Versammlung am 7. August 2019 zum Örtlichen Entwicklungskonzept



Die Entwürfe des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 4.00 (ÖEK) gem. § 24(1) Stmk. ROG 2010 und des Flächenwidmungsplanes 4.0 liegen

**vom 5.7. 2019 bis 30.8.2019**

im Marktgemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsichtnahme auf.

Am 7. August 2019 findet gemäß § 24(5) Stmk. ROG 2010 im Sitzungssaal der Marktgemeinde St. Michael eine öffentliche Versammlung, mit **Beginn um 18:30 Uhr**, statt.

## Jagdpachtauszahlung



Die Auszahlung der Jagdpachtanteile 2019 für die Gemeindejagdflächen kann vom 13. Juni 2019 bis 25. Juli 2019, während der Amtsstunden beim Marktgemeindeamt beantragt werden, damit die Überweisung auf ein bestimmtes Konto durchgeführt werden kann. Während dieser Frist nicht beantragte Jagdpachtanteile verfallen zu Gunsten der Marktgemeinde.

**IMPRESSUM:** Eigentümer und Herausgeber:  
Gemeindeamt 8770 St. Michael in Obersteiermark.  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Karl Fadinger,  
8770 St. Michael i.O. Redaktion: Josef Schwarzenbacher,  
Tel. 0680/334 30 81, E-Mail: gemeindezeitung-st.michael@gmx.at  
Gestaltung und Druck: Universal Druckerei Ges. m.b.H.,  
8700 Leoben, Gösser Straße 11, Tel. 03842/44776-0,  
www.universaldruckerei.at



Wir laden Sie ein zur  
Informationsveranstaltung  
**Frauen – Regionen – Technik**  
am **Mittwoch, den 11. September 2019**  
von 10 – 12 h  
und/oder von 15 – 17 h  
in der Marktgemeinde St. Michael



„Frauen aus der Region ...  
in die Industrie und Technik in der Region“

Frauen möchten sich beruflich verbessern, aber wie?  
Was bedeutet Technik eigentlich? Welche Lösungen gibt es für die Betreuung der Kinder? Mädchen in eine technische Lehre, und – es lässt sich doch gut mit der Familienplanung vereinbaren, oder meinen Sie nicht? Diese und andere Herausforderungen gilt es zu meistern. Wir unterstützen Sie mit unserem breiten Netzwerk für Frauen, Menschen, Familien...

Die Karrierelotsinnen Obersteiermark Ost nehmen **ab sofort in der Region 50 Frauen** unter ihre Flügel, um gemeinsam mit regionalen Unternehmen und den Gemeinden die Tür zu einem Arbeitsplatz mit Zukunft zu öffnen.

Nähere Informationen unter: [www.fab.at](http://www.fab.at)  
oder sprechen Sie direkt mit den Türöffnerinnen

**Anita Oswald** 0664 / 88 61 89 77  
**Susanna Dellanoi** 0664 / 85 42 833



# Kulturreise der Marktgemeinde St. Michael i.O.

## Porec & Umgebung – 20.09. – 22.09.2019

### 1. Tag: St. Michael – Porec – Weinprobe

Gemütliche Anreise in das hübsche Städtchen Porec, das auf einer kleinen Landzunge unmittelbar an der Küste liegt. Entdecken Sie mit Ihrer örtlichen Reiseleitung (Dauer ca. 1 – 1,5 Stunden) die bezaubernde Altstadt mit dem Stadtpalast, dem fünfeckigen Wehrturm und der bekannten Euphrasius-Basilika, die zum UNESCO-Welt-erbe zählt. Bevor Sie zum Hotel weiterfahren, werden Sie zu einer Wein- und Olivenprobe eingeladen. Abendessen im Hotel.



### 2. Tag: Schiffsausflug: Porec – Limski Fjord – Rovinj – Vrsar und retour

Von Porec geht die Fahrt auf einem Ausflugsschiff zuerst zum Limfjord, wo man die Piratenhöhle bestaunen kann. Danach ist es nur ein kurzer Weg nach Rovinj, einer der romantischsten Orte in Istrien, wo auch das Mittagessen an Bord im Rahmen eines Fischpicknicks serviert wird. Nachdem der Hunger gestillt ist gehen Sie auf Entdeckungsreise in dieser schönen Stadt. Mit vielen neuen Eindrücken treten Sie am frühen Nachmittag gemütlich die Rückfahrt per Schiff mit kurzem Badestopp bei schönem Wetter in der Umgebung von Vrsar an.

### 3. Tag: Porec – Piran - Olivenölfabrik – St. Michael

Am heutigen Tag natürlich ein Muss: Sie werden die Kulturperle Piran, das hübscheste Städtchen weit und breit, bei der Rückfahrt näher kennenlernen. Nach einem gemütlichen Stadtrundgang Weiterfahrt zum Betrieb der Familie Lisjak. Diese Familie ist mit der Olivenölherstellung beschäftigt und erzeugt eines der besten in dieser Region. Nach zwei kalorienreichen Tagen kann man nicht ohne eine gesunde Olivenölprobe nach Hause fahren. Aus diesem Grund werden Sie hier zu einer Betriebsbesichtigung mit anschließender Verkostung eingeladen. Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck treten Sie anschließend die direkte Rückfahrt nach St. Michael an.

#### Inkludierte Leistungen:

- ✓ Busfahrt in einem Tieber Bistro Bus
- ✓ Inkl. Bordbegleitung
- ✓ Begrüßungsgetränk im Hotel
- ✓ Unterbringung im 4\* Hotel Valamar Crystal in Porec
- ✓ 2 x Halbpension Basis DZ/DU/WC
- ✓ Frühstücksbuffet / abends Buffet exkl. Getränke
- ✓ inkl. Kurtaxe
- ✓ 1 x deutschsprachige Stadtführung in Porec (1 bis 1,5 Stunden) am 1. Tag
- ✓ 1 x Weinverkostung im Raum Porec am 1. Tag: Degustation von Wein, Schnaps, Liquere, Olivenöl und Gewürzsalz mit Schinken und Käse (Dauer ca. 1-1,5 Stunden)
- ✓ 1 x 2stündige, deutschsprachige Stadtführung in Rovinj am 2. Tag
- ✓ 1 x ganztägiger Schiffsausflug mit „Fischpicknick“ am 2. Tag (Fisch, Fleisch oder vegetarisches Menü mit Salat, Brot, Wein und Wasser am Schiff inkl.)
- ✓ 1 x 2stündige, deutschsprachige Stadtführung in Piran am 3. Tag
- ✓ 1 x Besuch der Olivenölfabrik mit Degustation (Olivenöl, Schinken, Käse, Oliven) bei der Familie Lisjak am 3. Tag
- ✓ Alle Rundfahrten laut Programm
- ✓ Straßensteuern, Parkgebühren, MwSt.
- ✓ Exkl. Eintritte, Getränke und sonstige Ausgaben

#### Pauschalpreis pro Person

ab 30 zahlende Personen	€ 350,00
ab 35 zahlende Personen	€ 325,00
ab 40 zahlende Personen	€ 305,00
ab 45 zahlende Personen	€ 295,00
Einzelzimmerzuschlag	€ 35,00

**Anmeldungen im Marktgemeindeamt St. Michael, Zimmer 4.  
Bei der Anmeldung ersuchen wir um eine Anzahlung von  
€ 200,00/Person. Anmeldungen bis Mittwoch, 31.07.2019**

# Spatenstich für neues Sportheim des ESV St. Michael

Jubel und Freude beim ESV St. Michael. Mit dem feierlichen Spatenstich für ein zeitgemäßes Sportgebäude beginnt ein neues Kapitel.

## Eine Unterkunft aus dem Jahre 1917

Eine schier unendliche Geschichte hat nun für den 1937 gegründeten Eisenbahnersportverein ein glückliches Ende gefunden. Die Situation rund um das bestehende Gebäude war mit Komplikationen behaftet. Satte 102 Jahre hat der Holzbau am Buckel. Im ersten Weltkrieg diente das Gebäude als Unterkunft für Arbeitslose, ehe daraus Wohnungen entstanden. Anfang der 70er Jahre wurde es zum Sportheim umfunktioniert. Seit damals ist viel Wasser die Mur hinunter geflossen, haben sich Bedingungen und Anforderungen gewaltig geändert.

## Sportlich top, räumlich flop

Die Sektion Fußball ist auf zwei Kampfmannschaften und

vier Jugendteams angewachsen, die Sektion Tennis vermeldet an die 90 Mitglieder. Die räumliche Situation ist katastrophal: Zwei Kabinen für die Fußballer und zwei kleine Räume für die Sektion Tennis, wobei am Wochenende die Schiedsrichter in der Damenkabine logieren. Die Stockschützen haben ihr Inventar in einem Nebengebäude untergebracht. Eine Sanierung wurde als nicht wirtschaftlich angesehen, laut Gutachten ist die hölzerne Basis des Gebäudes schwammig. Akuter Handlungsbedarf war also gegeben. Eine rasche Lösung scheiterte an den Grundverhältnissen.

## Schwierige Verhandlungen, lange Planung

Langwierige Verhandlungen mit der ÖBB als Besitzer der Immobilie folgten. Erst 2016 schaffte es Bürgermeister Karl Fadinger mit Hilfe von LAbg Helga Ahrer, die ihre guten Kontakte zum damaligen ÖBB-Chef Christian Kern spielen

ließ, den Ankauf zu einem erträglichen Preis über die Bühne zu bringen.

Gute zwei Jahre dauerte die Planung, ungezählte Gespräche mit Baumeister DI Reinhold Führer, Bauausschuss der Gemeinde und ESV-Obmann Alois Kapfer inbegriffen, ehe

der fertige Plan alle überzeugte und zufrieden stellte. Auf zwei Ebenen stehen vier Fußball-, zwei Tenniskabinen, Lager- und Technikräume, Büros, Gastronomie samt großer Terrasse zur Verfügung. Weiters wird ein Kassengebäude errichtet. Logistisch eine Herausforderung wird die Paralle-



*Geredet vom notwendigen Neubau wurde seit langen Jahren. Aber erst der volle Einsatz von Bürgermeister Karl Fadinger führte jetzt ans Ziel, bringt den Sportbegeisterten ein zeitgemäßes Sportheim.*



lität von Sportveranstaltungen und Bautätigkeit sein.

### **Musikkapelle, Vereine, Ehren- und Zaungäste**

Der für St. Michaels Sportler so bedeutungsvolle Tag verfehlte seine Wirkung nicht. Jede Menge Politprominenz machte der Marktgemeinde und dem Sportverein die Aufwartung. Die Marktmusikkapelle unter der Leitung von Martin Ranninger spielte auf, Bürgermeister Karl Fadinger begrüßte NRin Birgit Sandler, in Vertretung von LH Schützenhöfer NR Andreas Kühberger, LABg Helga Ahrer, Lebens GRin Margit Keshmiri, die Bürgermeister Karl Dobnig und Ronald Schlager, Chefinspektor Helmut Streibl, Lukas Tazar von der bauausführenden Fa. Haider, den berühmtesten Sohn des ESV, Walter Schachner, Vereinsvertreter, Bürgerinnen und Bürger und natürlich ganz besonders LHStv Michael Schickhofer, der mit einer großen Bedarfszuwendung letztlich die finanzielle Grundlage schuf. Knappe zwei Millionen Euro sind veranschlagt, wovon etwas mehr als die Hälfte die Marktgemeinde trägt. Alle Redner betonten die Wichtigkeit des Sportes. Zum Wohlfühlen gehört jedoch auch das passende Umfeld. Das wird nun geschaffen, so LHStv Michael Schickhofer, der auch den Dank an die ehrenamtlichen Funktionäre nicht vergaß und als Überraschungsgabe noch 10.000 Euro an Jugendförderung zusagte. Nach dem Spatenstich und der kirchlichen Segnung durch Pastoralassistent Erich Fasswald wurde mit Freibier auf den historischen Tag angestoßen.

Fotos und Text: Peter Taurer



# Alte Autos und junge Rockmusik

Freunde von alten Fahrzeugen und rockigem Pop waren beim Dorffest in St. Michael an der richtigen Adresse.

*Peter Taurer*

Benzingeschwängerte Luft, kraftstrotzender Sound aus PS-starken Motoren - der Aufmarsch der Oldtimer ist Jahr für Jahr ein Erlebnis. Seit vier Jahren gibt es nun den Zusammenschluss von Murtal Classic und Fest am alten Dorfplatz. Für Robert Blachfellner, der als Obmann der Kultur- und Werk Dorfinitiative hinter der Veranstaltung steht, ein klares Zeichen dafür, dass die Geschichte nichts an Zugkraft

eingebüßt hat. Natürlich geht es bei einer Veranstaltung dieser Größenordnung nicht ohne Unterstützung von außen ab. Dafür ging der Dank an die Energie Steiermark, das Genuss-Reich und an die Marktgemeinde St. Michael.

## Hitzestau und Mammutaufgabe

174 Autos und 18 Motorräderpassierten im Zeitraum von gut drei Stunden den Kontrollpunkt. Kulturreferent Markus Brunner war der Mann hinter dem Mikro, der alle Teilnehmer begrüßte und jedes Gefährt im Detail erklärte. Dass er dabei gehörig ins Schwitzen

kam, war der Dauer und dem Kaiserwetter gleichermaßen geschuldet. Übrigens war der strahlende Sonnenschein in Ermangelung von Klimaanlage kein angenehmer Begleiter für viele Piloten und Beifahrer. Da waren kühle Durstlöcher hoch im Kurs. Längst „verblichene“ Automarken tauchten unter den liebevoll restaurierten und gepflegten Raritäten auf zwei und vier Rädern auf. Besonderes Juwel bei den Motorrädern eine Harley Davidson Baujahr 1928. Bei den Automobilen die Blickfänge ein Bugatti aus demselben Jahr, Merlin Voltime, Jaguar, Puch, MG, Buick, Ford Thunderbird, Lotus, Corvette usw. Eine interessante und sehenswerte Parade fahrender Kostbarkeiten.

## Pleasant Heat heizten ein

Den Frühschoppen begleitete die Marktmusikkapelle unter Kapellmeister Martin Ranninger, als musikalischer Hauptact stand die Formation von Pleasant Heat auf der Bühne: Fritz Gande (Gitarre), Heinz

Schemmel (Gitarre), Benjamin Künstler (Bass), Herbert Löschekohl (Schlagzeug) und Claudia Künstler (Vocal). Angeführt von Frontfrau Claudia Künstler mit ihrer starken, unverkennbaren Stimme servierten Pleasant Heat Hit um Hit aus dem Genre Pop und Rock. Da wurde sogar auf dem Kopfsteinpflaster abgetanzt. Der Zuspruch zum Dorffest war trotz des eher ungünstigen Pfingsttermines gut. Darüber zeigten sich Bürgermeister Karl Fadinger und Dorfinitiative-Obmann Robert Blachfellner unisono hoch erfreut.







# Gelungene Eröffnungsfeier – Frauenpower in der Obersteiermark

Am Donnerstag, 28. März 2019 wurde das Gästehaus in der Bundesstraße 20 in St. Michael i. O. unter neuem Namen sowie neuen Betreibern wieder eröffnet.

## Gästehaus St. Michael

Sehr zu Freuden des Bürgermeisters integriert der neue Name des Hauses den heimischen Ortsnamen „St. Michael“.

Die neuen Pächter, Frau Natascha Hochsteiner und Herr Roman Philipp konnten gemeinsam mit Ihrem Team sowie auch der anwesenden Verpächterin, Frau Sandra Stopar, zahlreiche Besucherinnen und Besucher darunter unter anderem Bürgermeister Karl Fadinger, Bürgermeister Mario Abl, Kulturreferent Ing. Markus Brunner sowie Gemeinderätin Melanie Waltritsch zur feierlichen Eröffnung begrüßen. Den Bürgermeister freut es sehr, dass die Marktgemeinde

St. Michael i. O. wieder einen Gastronomiebetrieb mit Zimmern im Ort begrüßen darf. Er wünscht dem gesamten Team alles erdenklich Gute, viel Glück und natürlich zahlreiche Gäste.

## Schlafen.Essen.Feiern

Das Gästehaus St. Michael hat seine Türen bereits eine Woche vor der offiziellen Eröffnung für seine Gäste geöffnet. Mit insgesamt 17 Komfortzimmern darunter 1 Suite und 1 behindertengerechtes Zimmer, ladet das perfekt gelegene Gästehaus in der Obersteiermark zum Schlafen, Feiern und Essen ein. Von Montag - Freitag kann von 07:00 – 10:30 Uhr mit einem herzhaften Frühstücksbuffet im rauchfreien Gasträum perfekt in den Tag gestartet werden. Fräulein Lilli mit Team verwöhnt Ihren Gaumen mit einer gut bürgerlichen österreichischen Küche von 11:30 – 21:00 Uhr. Über den Sommer lädt der gemütli-

che Gastgarten zum Verweilen ein. Für Feiern und besondere Anlässe öffnet das Team auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten seine Tore.

Durch das tolle Ambiente und den passenden Räumlichkeiten bietet sich das Gästehaus St. Michael hervorragend für

Weihnachtsfeiern, Geburtstagsfeiern und sonstige Feierlichkeiten an.

Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie das Gästehaus St. Michael, Bundesstraße 20 in St. Michael in Obersteiermark. Frau Hochsteiner und Ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:	07:00 – 22:00 Uhr
Adresse:	Bundesstraße 20, 8770 St. Michael i. O.
Tel. Nr.:	03843 40201
E-Mail:	office@gaestehaus-st-michael.at
Homepage:	www.gaestehaus-st-michael.at

## „Cafe Gitti“



Im August dieses Jahres werden es zwei Jahre, dass Brigitta Köberl das bei der Tankstelle Rumpold befindliche Lokal, unter dem Namen „Cafe Gitti“ betreibt.

„Gitti“ Köberl, die auf eine langjährige Erfahrung im Gastgewerbe zurückblicken kann, ist eine Wirtin und Kellnerin mit Leib und Seele.

Das Lokal besteht aus einem Gastzimmer und drei weiteren Räumen, welches 70 bis 80 Personen Platz bietet. Es eignet sich damit besonders für Veranstaltungen und Feste al-

ler Art. Auch kleine Imbisse können durchgehend konsumiert werden. Obendrein steht bei Schönwetter ein Gastgarten zur Verfügung.

Brigitte Köberl nimmt diese Gelegenheit wahr, um sich bei ihren Gästen für das bisherige Vertrauen zu bedanken. „Ich werde mich stets bemühen, meine Besucherinnen und Besucher auch weiterhin zu verwöhnen“ – das sind ihre Worte, wenn es um das Wohl ihrer Gäste geht.

J.S.



Öffnungszeiten:	
Montag bis Freitag:	08:00 bis 22:00 Uhr
Samstag und Feiertag:	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag:	Ruhetag
Reservierungen:	Tel.-Nr. 0664-75062475
E-Mail:	bkoeberl@gmx.at



# „Blackout – Was tun, wenn kein Strom mehr fließt“

Am Mittwoch, dem 22. Mai 2019 lud die Marktgemeinde St. Michael i. O. zu einer Bürgerversammlung zum Thema **„Blackout – Selbstschutz bei großen Stromausfällen“** in den Sitzungssaal der Marktgemeinde St. Michael i. O. ein.

Bürgermeister Karl Fadinger und Zivilschutzbeauftragter Manuel Gößler konnten einige interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Veranstaltung begrüßen.

Manuel Gößler ist nebenberuflich beim Zivilschutzver-

band Steiermark angestellt und hält für diesen zahlreiche Informationsveranstaltungen in den verschiedenen steirischen Gemeinden rund ums Thema „Blackout“ ab.

**In unserem modernen Leben ist Strom kaum noch wegzudenken. Aber was tun, wenn dieser plötzlich ausfällt? Sind Sie für einen Stromausfall gerüstet? Haben Sie genügend Lebensmittel zu Hause?**

Manuel Gößler gab in seinem einstündigen Vortrag einen kleinen Einblick in das österreichische und europäische Stromnetz. Des Weiteren erläuterte er, welche Gegenstände bzw. Tätigkeiten heutzutage elektrische Energie benötigen und was bei einem Blackout alles nicht mehr funktioniert. Zahlreiche und vor allem nützliche Tipps zum Selbstschutz folgten im Laufe der Veranstaltung. Unter an-

derem empfiehlt er für den Ernstfall einen Lebensmittel- und Wasservorrat für zwei Wochen. Auch Hygieneprodukte, technische Hilfsmittel (z.B. Taschenlampe, Batterie- bzw. Kurbelradio, Campingkocher, etc.), Bargeld und täglich benötigte Medikamente sollte man zu Hause haben.

Bürgermeister Karl Fadinger und Manuel Gößler haben bereits einige Schutzmaßnahmen für die Marktgemeinde besprochen, um die Wasser- bzw. Abwasserversorgung im Ernstfall garantieren zu können. Ebenso wurde ein weiterer Vortrag für den Herbst angekündigt.

Informationsmaterial rund um das Thema „Blackout“ liegt im Marktgemeindeamt St. Michael zur kostenlosen Entnahme auf bzw. finden Sie dieses auch online unter [www.zivilschutz.steiermark.at](http://www.zivilschutz.steiermark.at).



## Eberhard-Freitag Konzert & Kulinarik

**The Lannoy's**  
English Rock Classics | 5. Juli, 19.30 Uhr

**Cuba Libre Trio**  
Silvio Horta & Band | 6. September, 19.30 Uhr

**Herr Seidl & die Jäzzpartie**  
Jazzklassiker auf Wienerisch | 4. Oktober, 19.30 Uhr

[www.gasthof-eberhard.at](http://www.gasthof-eberhard.at) | T: +43 3843 2222



# Großartige Stimmung bei der Muttertagsfeier

Am Mittwoch, dem 08. Mai 2019 lud das Kulturreferat gemeinsam mit dem Bürgermeister der Marktgemeinde St. Michael zur alljährlichen Muttertagsfeier ins Volkshaus St. Michael. Bürgermeister Karl Fadinger und Kulturreferent Ing. Markus Brunner konnten bei der Veranstaltung wieder zahlreiche Mütter, Omas und auch Väter begrüßen.

## Vielfältiges Rahmenprogramm

Für die abwechslungsreiche Umrahmung der Feierlichkeit sorgten diesmal die Jugendkapelle St. Michael, der Volksschulchor, der Kindergarten Pumuckl sowie das Kinder-



und Jugendtheater „Rampenslicht“.

Ein besonderer Höhepunkt des Nachmittags war mit Sicherheit der Auftritt des Star-gastes Oliver Haidt, welcher

die Gäste in seiner rund einstündigen Show und seinen tollen Liedern begeisterte. Für das leibliche Wohl der Gäste kümmerten sich die Gemeinderätinnen und Gemein-

deräte der Marktgemeinde St. Michael.

Für alle Mütter gab es als kleines Muttertagsgeschenk einen Blumengruß von der Marktgemeinde St. Michael.



# Blumenschmuckwettbewerb



Am 2. April fand die Preisverteilung des Blumenschmuckwettbewerbes 2018 statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung gab es einen interessanten Vortrag von Gärtnermeister Klaus Wenzel. Auch konnten die Anwesenden die Fotos vom Vorjahr in einer Präsentation bewundern. Dabei wurde schon die Lust auf die neue Gartensaison geweckt.

Ein herzlicher Dank gilt allen Bewohnerinnen und Bewohnern von St. Michael, die durch ihren Blumenschmuck an Häusern und Gärten unser Ortsbild verschönern.

Sie sind noch nicht angemeldet? Machen Sie mit und melden Sie sich bis spätestens 12.07.2019 im Marktgemeindeforum St. Michael i.O., Tel.Nr. 03843/2244-214 an. Die Teilnahme ist kostenlos.

## Die Gewinner

### Bauernhof:

1. Josefa Haberl (Bronze im Landesbewerb)
2. Familie Jöchlinger
3. Brigitte Summer

### Haus/Balkon:

1. Waltraud Schindlbacher (Bronze im Landesbewerb)
2. Martina Maier
3. Josefa und Roland Richl
4. Helga Lanzmaier
5. Barbara Gamsjäger

### Haus/Balkon/Garten:

1. Gertraud Wallis (Bronze im Landesbewerb)
2. Renate Ebner
3. Sabine und Johannes Edlinger
4. Kunigunde Berger
5. Rosalinde Pitzl

### Gärten:

1. Heidi Oberer
2. Cäcilia Gubitzer

### Schrebergärten:

1. Ingrid Gruber
2. Silke Hammerer
3. Theresia Hammerer

### Wohnblöcke:

1. Gerda Peinsipp/Christine Rainer

### Gaststätten:

1. Elfriede Rabel
2. Gasthaus Eberhard

### Besondere Leistungen

1. Freiwillige Feuerwehr St. Michael (Bronze im Landesbewerb)
2. Pflegeheim „Vergiss mein nicht“

**Tag des offenen Bienenstocks**

**17. August 2019**

- Honigverlosung
- Führungen
- Schaubienenstock
- Bienenladen
- Bienenwettfliegen-
- Bienenquiz
- für Speis und Trank ist gesorgt
- Hupfburg
- Kinderschminken

Weitere Infos: [www.imkerbund.at](http://www.imkerbund.at)

**Bienenzuchtverein 8770 St. Michael**  
**Beginn 10 Uhr**  
**Auf der Murinsel in St. Michael**



## Rock unterm Hirschgeweih

Soliden erdigen Rock servierte die US-amerikanische Band „Shiva Skydriver“ in den alt-ehrwürdigen Gemäuern des Gasthofes Eberhard.

*Peter Taurer*

Der Rahmen für den ersten Auftritt der Rockband im Rahmen der „Time Travel Tour

Austria“ war ein ziemlich ungewöhnlicher. Über den Köpfen der drei Protagonisten, Kelsey James, Ed Skero und Luke Zajdel prangten eine Schützenscheibe und jede Menge Jagdtrophäen. Das beeinflusste die Musiker aus Pittsburgh im US-Bundesstaat Pennsylvania in keinsten

Weise, das Gegenteil war eher der Fall. Im Blickpunkt Sängerin Kelsey James. Ausdrucksstarke Stimme, flinke, den Bass bearbeitende Finger und als Markenzeichen eine das halbe Gesicht verdeckende, wallende blonde Mähne. Stimmlich immer auf der Höhe, ganz gleich ob es Songs vom eigenen neuen Album „Let Go of All You Know“ oder Coversongs waren. Mit kongenialen Partnern an ihrer Seite: An der Sologitarre Ed Skero und am Schlagzeug der blutjunge Luke Zajdel. Gewandelt hat sich der Stil. Im Vorjahr noch

als Duo bevorzugten Kelsey & Skero sanftere Balladen, heuer erfüllten kräftige, von harten Drums angetriebene rockige Töne den Raum. Das ohnehin schon hellwache Publikum ging begeistert bei den Coverversionen von U2, Prince, Beatles, Stones, CCR und Nenas „99 Luftballone“ mit. Ausschlaggebend für die Steiermark-Tour von „Shiva Skydriver“ war die Freundschaft zwischen Mario Aigner und seiner Ehefrau Denise und den Bandmitgliedern. Mario und Denise Aigner organisierten sämtliche Auftritte.



## Obmannwechsel in der Jagdgesellschaft St. Michael

Nach 30-jähriger Tätigkeit als Obmann für die Jagdgesellschaft St. Michael hat Hermann Edlinger im April seine Funktion an Friedrich Kreisl übergeben. Er bleibt der Jagdgesellschaft St. Michael als Obmannstellvertreter erhalten. Ihm wurde vom Vorstand Dank und Anerkennung für seine langjährige Tätigkeit ausgesprochen und ein gutes Tröpferl überreicht.

Bei dieser Sitzung wurde Bettina Thallmann als beedetes Jagdschutzorgan bestellt.



Wabnegger Werner wurde vom Vorstand der Jagdgesellschaft St. Michael zu seinem 90. Geburtstag gratuliert. Er war viele Jahre als beedetes Jagdschutzorgan tätig.



## AUS DER BÜCHEREI

„Die ewigen Toten“ ist Simon Becketts sechster Thriller mit dem forensischen Anthropologen David Hunter und verspricht einmal mehr atemlose Spannung. David Hunter ermittelt diesmal in einem verlassenen Krankenhaus mit einer dunklen, schreckensreichen Vergangenheit. Nur Fledermäuse verirren sich noch nach St. Jude. Das stillgelegte Krankenhaus im Norden Londons, seit Jahren verlassen und heruntergekommen, soll in Kürze abgerissen werden. Doch dann wird auf dem staubigen Dachboden eine Leiche aufgefunden, eingewickelt in eine Plastikhülle.

„Die Frau, die frei sein wollte“ – Roman nach einer wahren Geschichte von Hera Lind. Selma kommt Anfang der 1960er Jahre als Gastarbeiterkind mit ihren Eltern und Geschwistern aus der Türkei nach Köln. Sie schwebt im siebten Himmel, als sie sich mit sieb-

zehn mit ihrer großen Liebe Ismet verloben darf. Doch ein zufälliges Zusammentreffen mit Orhan wird ihr zum Verhängnis. Arglos steigt Selma in das Auto des ihr fast unbekanntes Mannes - was dann passiert, ist ein einziger Albtraum. Sie verliert ihre Ehre und ihre Freiheit, und das Glück mit Ismet zerplatzt für immer. Sie gehört nun Orhan. Aber Selma gibt nicht auf...

**Besuchen Sie uns in unserer Bücherei!**

**Unsere Öffnungszeiten**

Donnerstag

15:00 Uhr – 19:00 Uhr

**ACHTUNG: Die Bücherei ist im August geschlossen!**

**Unsere Gebühren:**

Mitgliedsbeitrag pro Jahr € 3,00,

Lesegeld pro Buch für 14 Tage € 0,10

jede weitere Woche pro Buch € 0,10

**GLASEREI STREISSL**  
 8713 St. Stefan/Leoben, Waldbrandsiedlung 14  
 Mobil: 0664 / 281 11 08  
 E-Mail: arnold.streissl@gmail.com

**Der Glaser in Ihrer Nähe!**



# Glitschig-buntes Ende eines Malprojektes

Beim Jahresprojekt des Kneipp-Kindergartens 1 von St. Michael drehte sich alles ums Thema Malen. Der Abschluss war spannend, ungewöhnlich und spektakulär.

*Peter Taurer*

Malen in allen Nuancen und Richtungen - das wurde im 1er Kindergarten ausführlich behandelt. Wobei die Pädagoginnen unter der Leitung von Michaela Schlager ganz gezielt die eigenständige kindliche Kreativität und Phantasie herausforderten und vor allem förderten. Das finale Geschehen beschrieb das Sprichwort vom „Tüpfchen auf dem I“ perfekt. Die Kinder konnten sich richtiggehend austoben und nach Herzenslust und mit Leidenschaft etwas tun, was sonst verpönt ist. Mit Farben spritzen, schütten, Hände und Füße in Farbkübeln tauchen. An fünf Stationen, etwa Sonnenschirm bespritzen, Malen auf der Schaukel ging es rund. Zwar gut geschützt durch



Plastikhänge, welche aber letzten Endes doch nicht dem Spieltrieb der Kinder stand hielten. An diesem Tag überwog der Spaßfaktor samt riesiger Freude alles. Dass dann zu guter Letzt noch der Garten-

schlauch in Aktion trat, um die ärgsten Farbkleckse abzuwaschen, machte nicht wirklich etwas aus. Großer Dank ging

einmal an die Eltern für ihr Verständnis und an Malermeister Didi Gruber, der die Farben zur Verfügung stellte.



**Geschädigtes Haar war gestern**

**OLAPLEX  
ist heute!**



Exklusive bei

*Mobil & Heimfriseur  
Beate*

Nach Terminvereinbarung Tel.: 0676/64 01 293  
Ruthenenweg 8, 8770 St. Michael



# AUS DEM STANDESAMT



## WIR GRATULIEREN

Antonia Grabmayr, 85 Jahre  
 Adrienne Gael Eglauer,  
 80 Jahre  
 Maria Rauscher, 80 Jahre  
 Gottfried Gruber, 80 Jahre  
 Charlotte Travnsek, 80 Jahre  
 Alfred Wissonig, 85 Jahre  
 Helena Praust, 90 Jahre  
 Gerald Werner Wabnegger,  
 90 Jahre  
 Angela Fadinger 90 Jahre  
 Johann Leitner, 85 Jahre  
 Cäcilia Gubitzer, 85 Jahre  
 Wilhelmine Süß, 85 Jahre



## HOCHZEITEN

Waltraud Reiter und Ludwig  
 Koller  
 Jennifer Hosner und Rene  
 Praesent  
 Sandra Ringel und Gottfried  
 Mayr

## EHEJUBILÄUM

Christine und Ferdinand  
 Schachner, 50-jähriges  
 Ehejubiläum  
 Maria und Rudolf Jantscher,  
 50-jähriges Ehejubiläum  
 Brigitta und Franz Hosner,  
 50-jähriges Ehejubiläum  
 Elfriede und Kurt Reinhold  
 Kamper, 50-jähriges  
 Ehejubiläum  
 Elfriede und Karl Sprung,  
 60-jähriges Ehejubiläum  
 Hermine und Alfred Wissonig,  
 65-jähriges Ehejubiläum



## GEBOREN

Maximilian Gneißl  
 Marie Johanna Schmidt

Maximilian  
Gneißl



## VERSTORBEN

Hedwig Gindl, 80 Jahre  
 Friedrich Grabmayr, 84 Jahre  
 Johanna Judmaier, 72 Jahre  
 Elfriede Seitz, 89 Jahre  
 Notburga Strauss, 101 Jahre  
 Waltraud Thaler, 73 Jahre  
 Franziska Hartmann, 88 Jahre  
 Herbert Krebs, 69 Jahre  
 Arthur Kohlbacher, 87 Jahre  
 Josef Mayr, 60 Jahre



Gerald Werner Wabnegger, 90 Jahre



Anton Binder, 95 Jahre



Alois Ebner, 80 Jahre



Hermann Maier, 90 Jahre



Cäcilia Gubitzer, 85 Jahre



*Antonia Grabmayr, 85 Jahre*



*Adrienne Gael Eglauer, 80 Jahre*



*Elfriede und Karl Sprung, 60-jähriges Ehejubiläum*



*Maria Rauscher, 80 Jahre*



*Helena Praust, 90 Jahre*



*Angela Fadinger, 90 Jahre*



*Maria und Rudolf Jantscher, 50-jähriges Ehejubiläum*



*Christine und Ferdinand Schachner, 50-jähriges Ehejubiläum*



Leonore und Albert Pichler, 60-jähriges Ehejubiläum



Gottfried Gruber, 80 Jahre



Kulturreferat der Marktgemeinde St. Michael i. O.

Tagesausflug zum  
**Red Bull Air Race**  
nach Balaton | Ungarn

**14. JULI  
2019**

**Fanfahrt zu Patrick Strasser**

Kosten: Ticket inkl. Bus € 79,00 p. P.

Anmeldung bei: Ing. Markus Brunner,  
Tel. Nr. 0664 88 615 633,

E-Mail: [info@brunner-markus.at](mailto:info@brunner-markus.at)  
oder im Gemeindeamt (Zimmer 1)



**PORTOBELLO**

**Pizza & Kebap Haus**

**Bestell-Hotline: 03843 / 24 980**

**Öffnungszeiten:**

Täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr / Dienstag Ruhetag

Zustellung von 11.00 bis 22.00 Uhr

**Aschmannweg 4, 8770 St. Michael**

# Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan: Zwei Banken gehen nun einen erfolgreichen Weg gemeinsam

Bei den jüngst abgehaltenen Generalversammlungen der Raiffeisenbank St. Stefan-Kraubath und jener der Raiffeisenbank Liesingtal haben die Mitglieder bzw. Eigentümer jeweils die Verschmelzung beschlossen.

Starke Regionen brauchen starke Banken, die neue Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan wird für alle Kunden viele Stärken und Vorteile bringen.

Alle Führungskräfte der beiden Raiffeisenbanken haben sich gemeinsam mit den ehrenamtlichen Funktionären sehr gut diesen Weg in die Zukunft überlegt und sich auch monatelang darauf vorbereitet.

Viele Regularien, Auflagen und Gesetze sind im Umfeld der Erbringung der Bankdienstleistungen heutzutage notwendig. In einer größeren Einheit gelingt es diese Bereiche kostenoptimierter zu er-

füllen. Die Raiffeisenbank Liesingtal und die Raiffeisenbank St. Stefan-Kraubath haben ihre Kräfte gebündelt und gehen einen gemeinsamen Weg in die Zukunft. Unter dem gemeinsamen Namen Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan wird in 6 Bankstellen, Kalwang, Mautern, Kammern, St. Michael, St. Stefan und Kraubath weiterhin volle Service- und Beratungsqualität geboten. Allein in der Kundenberatung besteht das Team in diesen 6 Bankstellen aus mehr als 18 Mitarbeitern. Die Hauptanstalt und der Sitz der Genossenschaft besteht weiterhin in Mautern, wo die Abteilungen Marktservice, Rechnungswesen, Kreditabteilung, Internes Kontrollsystem, Geldwäsche und Compliance angesiedelt sind. Die Geschäftsleitung der neuen „Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan“ besteht aus Dir. Helmuth Pözl, Johann Schober und Peter Hoch, wel-

che ebenfalls ihren Sitz in der Hauptanstalt Mautern inne haben. Verstärkt wird die Geschäftsleitung durch die beiden Prokuristen Frau Adelheid Judmayer und Herrn Günter Gruber.

Regionen und Gemeinden leben von wesentlichen Lebensadern, dazu zählen eine funktionierende Wirtschaft mit Arbeitsplätzen in der Region, pulsierende Wohnbauaktivitäten und ein engagiertes Vereinsleben. Für diese Bereiche fühlt sich die Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan mitverantwortlich und wird alles daran setzen, um auch in Zukunft der heimische Motor in unserer Region zu sein.

Alle Entscheidungen werden in dieser Raiffeisenbank auch weiterhin kompetent und rasch vor Ort vom Team der jeweiligen Bankstelle oder gemeinsam mit den Führungskräften hier in der Region getroffen.

Bei der im Anschluss an die Generalversammlung stattgefundenen konstituierenden Sitzung des Vorstandes und des Aufsichtsrates wurden die Herren Hubert Heiss aus Kammern, als Obmann, Herr Dipl. Wirt-Ing(FH) Andreas Lukaszewicz, aus Kraubath, als Obmann Stellvertreter, sowie Herr Ing. Christian Bendl aus St. Stefan als Vorsitzender des Aufsichtsrates und Herr BM Karl Angerer aus Mautern, zu dessen Stellvertreter einstimmig gewählt.

## Daten & Fakten:

- € 185 Mio. Bilanzsumme
- € 157 Mio. Kundeneinlagen
- € 104 Mio. Kundenausleihungen
- € 320 Mio. Kundengeschäftsvolumen
- € 22 Mio. Eigenkapital
- 6 Bankstellen
- 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Die Organe der „neuen Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan eGen“: vlnr.: Prok. Günter Gruber, GL Dir. Helmuth Pözl, Vors.ARStv. BM Karl Angerer, Vors.AR Ing. Christian Bendl, Prok. Adelheid Judmayer, Obmann Hubert Heiss, Obmann Stv. Dipl.Wirt-Ing(FH) Andreas Lukaszewicz, GL Johann Schober, GL Peter Hoch



### **Kleine Künstler ... GAAAAANZ GROSS**

• Schon das ganze, laufende Kindergartenjahr beschäftigten wir uns mit dem Thema großflächiges Malen. Ziel dieses Objekts war die Experimentierfreudigkeit mit Farben, Neugier wecken, sich kreativ austoben. Das Ergebnis muss nicht „schön“ oder „richtig“ sein, im Vordergrund stehen die Freude am Tun und der Spaß.

Sonnenschirme wurden mit großen Spritzen und Acrylfarben bespritzt – auch die Kinder bekamen einiges an Farbe ab.

Auf großen Papierflächen konnten die Kinder sich mit Pinsel, Sprühflaschen, Farbbrollen, Händen und Füßen betätigen.

Große Freude bereitete das Erstellen eines großen „Schüttbildes“ – frei nach Maler Nitsch.

Und sogar bei diesem verregneten Frühling zeigte der Himmel sein strahlendstes Blau.

Unser Dank gilt Malermeister Dieter Gruber, der uns großzügig Farben zur Verfügung



stellte, und unseren Fotografen Peter Taurer, Hari Kaiss und Peter Mischlinger – die uns Ihre Zeit schenkten.

• Heuer gab es zu Ostern eine große Überraschung, die allen Kindern ein Staunen und „Ich kann's nicht glauben“

in's Gesicht zauberte. Die Osterneester und Geschenke für den Kindergarten wurden nicht vom Osterhasen versteckt, sondern er kam persönlich vorbei um uns zu besuchen.

Bis das Kindergartenjahr im

Juli endet, haben wir noch vieles vor, und wir hoffen doch, dass der Wettergott ein Einsehen mit uns hat und der Sommer endlich einzieht.

- Ausflug nach Graz in's Kindermuseum Frida & Fred zur Ausstellung „Mal mal“
- Gemeinsames Spielefest mit Kindergarten Pumuckl, Volksschule und NMS auf dem Gelände der Schule.
- Ausflug zum Kneippplatz am Leopoldsteinersee
- Sommer – Familienfest im Garten vom Kindergarten
- Abschlussmesse mit Eltern im Kindergarten

Wir wünschen allen Kindern einen schönen kunterbunten Sommer, und freuen uns, euch wieder im September Neues vom Kneippkindergarten berichten zu können.





Kindergarten  
Pumuckl

In den letzten Wochen haben wir wieder einiges im Kindergarten erlebt und gelernt. Bei der Muttertagsfeier im Volkshaus haben wir unser selbstgeschriebenes Holzlied präsentiert. Begleitet wurden wir dabei von Kurt mit seiner Zieh-



harmonika. Vielen Dank an ihn für die tolle Zusammenarbeit. Im Waldkindergarten konnten wir viele Tiere in der Natur beobachten, Bäume und Sträucher kennenlernen und unterscheiden. Im selbstgebauten „Waldfernseher“ gab es viele Geschichten. Auch Holzwerkzeuge und ein Holzmusikzimmer wurden gebaut. Die Zeit im Wald war viel zu kurz und wir beschlossen den Wald öfter zu besuchen, denn wir hatten sehr viel Spaß. In der Hinterlainsach durften wir beim Fällen und Aufarbeiten eines Baumes und dessen

Stamm zusehen. Dabei wurden uns die Arbeit mit der Kettensäge und auch die Holzernte-Maschine näher gezeigt. Da man für jeden Baum, den man fällt mindestens einen nachpflanzen muss, taten wir dies auch. Jedes Kind durfte seinen eigenen Baum pflan-

zen. Ein großes Dankeschön an Mayr-Melnhof, Herrn Anton Karlon und Förster Thomas Glössl. Das Schneiden vom Holzstamm zu Brettern konnten wir beim Bauernhof Künstler im Greith live erleben. Vielen Dank an die Familie Künstler. Das Jahresprojekt „Holz“ neigt sich dem Ende zu und natürlich müssen wir jetzt unser

Holz verarbeiten. Unsere Väter helfen uns bei der Holzwerkstatt im Garten. Alle Papas und Kinder werden zusammen sägen, bohren, schleifen, schneiden und tolle Dinge zum Spielen bauen. Danke an alle Papas, Opas und Herrn Celam für die Unterstützung. Die Kinder freuen sich schon sehr darauf und werden alle Väter bei einem Picknick bewirten.





### Schwerpunkt Sinne

Ein Schwerpunkt in der 2b Klasse waren in diesem Schuljahr die fünf Sinne. Besonders im Fokus dabei standen Achtsamkeitsübungen zum bewussten Hören, Sehen, Fühlen,



Schmecken und Riechen. Gerade in unserem hektischen Alltag ist es auch für Kinder besonders bedeutend zwischendurch innezuhalten und sich bewusst auf die Sinneswahrnehmung zu konzentrieren. Ein Barfußparcours, das bewusste Wahrnehmen von Geräuschen und Gerüchen in einem Wald und das Erforschen der Geschmacksrichtungen durch das Verkosten verschiedener Lebensmittel sind nur Beispiele von Übungen zur Förderung der Sinneswahrnehmung der Kinder, die in der Klasse durchgeführt wurden.



### Känguru der Mathematik

In diesem Jahr nahm unsere Schule am internationalen Wettbewerb „Känguru der Mathematik“ teil. Dabei konnten alle Schüler und Schülerinnen ihr mathematisches Können zeigen.

In ihrer Altersklasse belegte Liselotte Plank aus der 2a Klasse steiermarkweit den 4. Platz. Für ihre hervorragende Leistung wurde Liselotte zur Landessiegerin eingeladen. Die gesamte Schule gratuliert Liselotte zu dieser tollen Leistung!



### Lesen

Für die Erstklasser und für ihre Lehrerin ist der Prozess des Leselernens eines der schönsten Erlebnisse im ersten Schuljahr. Die Kinder sind voll Wissensdurst und freuen sich, endlich die Welt der Buchstaben erschließen zu können. Für mich als Pädagogin ist es immer wieder wunderbar die



Fortschritte beobachten zu können – mit dem Wissen wie wichtig das Lesen für das ganze Leben ist. Es dient sowohl der Bildung als auch der Unterhaltung und ist in persönlicher, beruflicher und gesellschaftlicher Hinsicht die



### Besuch bei der Gärtnerei Reisinger

Die Kinder der 3a Klasse durften im Rahmen des Sachunterrichtes: „Lerne deine Heimat kennen“ auch einen Gewerbebetrieb, die Gärtnerei Reisinger besuchen. Frau Reisinger führte uns durch ihren Betrieb und wir konnten viele Bereiche sehen, wo Pflanzen gesetzt werden, oder in Ruhe wachsen dürfen. Spannend war auch die moderne technische Anlage, wie alle Pflanzen mit Wasser versorgt werden.

Grundvoraussetzung. Es ist für mich eine ehrenvolle Aufgabe durch den Leseunterricht dazu beizutragen. Das Leseinteresse wurde von Beginn der 1. Klasse an durch verschiedene Leseaktivitäten vertieft und die Lesekompetenz wurde auch spielerisch entwickelt. Wir „flogen“ mit Lilo und ihren Freunden zum Lesebaum und erfuhren dabei die Geheimnisse des Lesens. Das Vorlesen versetzte uns ins Reich der Fantasie und das Finden von Lesefreunden aus der 4. Klasse sorgte für ein gemeinschaftliches Erlebnis. Die wöchentliche Stunde in unserem Lesezimmer bedeutete eine große Motivation zum Selbstlesen und das wachsende Leseverständnis half uns Texte gestaltend oder handelnd umzusetzen. Die Leseerziehung in der 1. Klasse führt die Kinder zuerst zur Entwicklung der Lesefertigkeit und weiters zur Fähigkeit über den Inhalt der Geschichten zu sprechen. Die Mädchen und Buben der 1. Klasse lesen nun mit Begeisterung alles Geschriebene in ihrer Umwelt und das ist schön zu beobachten.

Begeistert waren die Kinder, dass sie sogar beim Eintopfen einiger Pflanzen helfen durften. Mit einer guten Jause und einem blühenden Überraschungsgeschenk ging unser Besuch zu Ende. Ein herzliches Danke für diesen informativen Vormittag!

### Meistersingerfest

Unsere Schule wurde für das Schuljahr 2019 wieder als Meistersingerschule zertifiziert. Insgesamt 199 Schulen tragen heuer das Meistersinger-Gütesiegel; ca. 7000 Schülerinnen und Schüler singen in Meistersinger-Chören.

Viele Chöre mit ihren Chorleiterinnen und Chorleitern wurden zum großen Meistersinger-Fest in die Kasematten am Grazer Schlossberg eingeladen. Dieses Fest sollte die Breite des steirischen Schulchorwesens zeigen und allen engagierten Sänger/innen und Chorleiter/innen die Möglichkeit geben, gemeinsam zu lernen und einander kennen zu lernen. Durch das Programm mit dem international erfolgreichen Vokalensemble VO-CES8 (Leitung Paul Smith)

Ingrid Gsaxner



wurde dieses Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis für unsere Chorkinder.

### Radfahrprüfung in der 4. Klasse

Die Kinder der vierten Klasse legten kürzlich die praktische Radfahrprüfung ab. Zuvor bereiteten sie sich in der Klasse theoretisch auf alles vor und legten die schriftliche Prüfung ab. Gefolgt von einigen Übungsstunden mit Hilfe der Polizei konnten Kinder ihr Wissen nun auf der Straße umsetzen. Anschließend folgte die Prüfung, welche die meisten erfolgreich absolvierten.



### school@mul

Die beiden 3. Klassen durften an einem spannenden Vormittag in der Montanuniversität teilnehmen. Viele Stationen erwarteten die Kinder, die zunächst im größten Hörsaal willkommen geheißen wurden. Dann konnten sie selbst zu Forschern werden und verschiedene Eigenschaften von Kunststoffen testen. Studenten erklärten den SchülerInnen den Aufgabenbereich des jeweiligen Labors. Begeistert konnten sie sogar selbst Versuche durchführen und an Maschinen arbeiten, so stellten sie zum Beispiel selbst ein Fris-



bee her. Dieser toll organisierte Vormittag hat den Kindern einen guten Einblick in das Studentenleben der Montanuniversität gegeben und in manchen den Forscherdrang geweckt.

### Unsere ersten Buchvorstellungen

Die Schüler und Schülerinnen der 2a Klasse starteten im

zweiten Schulhalbjahr mit ihren ersten Buchvorstellungen. Dabei suchten sie sich ihr Lieblingsbuch aus, das sie der gesamten Klasse präsentierten. Neben den schön gestalteten Plakaten zu den spannenden Büchern wurden auch immer interessante Fragen gestellt. Während dieser Zeit sind die Schüler und Schülerinnen der 2a Klasse richtige Bücherwürmer geworden.





# Kinderkrippe

„Jetzt bin ich 3, jetzt bin ich groß und darf schon in den Kindergarten gehen,“ so hat uns unsere Sophie an ihrem letzten Krippentag zu ihrer Abschiedsfeier ganz stolz begrüßt. Die Zeit verging wie im Flug und wieder mussten wir uns von einem Krippenkind verabschieden. Der freie Platz wurde mit 2 neuen Kindern besetzt, die sich bereits in den letzten Wochen gut bei uns eingewöhnt haben und sich sehr wohl fühlen. Wie jedes Jahr kam uns auch heuer die liebe Jasmin von der

Zahnprophylaxe besuchen. Mit dabei waren Maus, die Zahnputzmaus und Klapper, das große Gebiss mit seiner Zahnbürste. Wir haben gemeinsam über die Wichtigkeit des Zähneputzens gesprochen, Bücher darüber angeschaut und im Anschluss mit der eigenen Krippenzahnbürste Zähne geputzt. Da sich die Kinder bei uns täglich nach dem Mittagessen die Zähne putzen, kennen sie den Ablauf schon sehr gut. Zum Abschluss gab es für jedes Kind einen Stempel. Wir freuen uns schon

auf die nächsten Besuche von Jasmin und ihren Freunden im nächsten Jahr. Auch wenn in den letzten Wochen sehr oft wechselhaftes Wetter herrschte, war das für uns kein Grund nicht hinaus zu gehen. Mit Gatschhosen und Gummistiefel erkundeten wir den Frühling in unserem Garten. Alles begann zu wachsen und zu blühen und wir konnten endlich wieder beobachten was alles in der Wiese krabbelt. Auch die Sandkiste wurde wieder geöffnet und

alle freuten sich auf's graben, schaufeln und arbeiten ... In den nächsten Wochen bis zum Sommer möchten wir die heimischen Wälder verlassen und den Urwald erkunden. Welche Tiere gibt es denn dort? Wie sieht es im Urwald aus? Wie sieht eine Palme aus? Und...wer hat denn die Kokosnuss geklaut?

Das alles werden wir bald ganz genau wissen und unseren Familien beim diesjährigen Sommerfest erzählen...



Wie jedes Jahr betätigt sich die 3.b Klasse mit Begeisterung in der KinderGärtnerei. Unter der fachkundigen Leitung von Frau Judith Nestler beginnen die Schüler im Frühjahr mit Aufräumarbeiten. Dazu gehört das Entfernen von verwelkten Pflanzen, Umgraben der Erde und Setzen von Kräutern, Kartoffeln, Kürbissen, Tomaten, Gurken und Ähnlichem. Über mehrere Monate begleiten die Kinder das Wachsen und Werden. Natürlich freuen sie sich dann aufs Ernten und Essen. Die Arbeit im Garten macht allen großen

Spaß, die Kinder sind mit voller Begeisterung dabei.





# FERIENPASS

## 2019

Die Marktgemeinde  
St. Michael i.O. lädt zum großen



9 Wochen lang keine Aufgabe, kein Lernen & vor allem 9 Wochen voller Freizeit.

Verena Brunner & Brigitte Rainer, Betreuerinnen der Nachmittagsbetreuung in der VS St. Michael, haben keine Mühen gescheut, um euch, liebe Kinder aus St. Michael, ein lustiges & abwechslungsreiches Ferienprogramm zu gestalten. 6 Wochen voller Abenteuer und Ausflüge, gemeinsam mit Vereinen und motivierten Leuten aus und um St. Michael.

### Wie funktioniert's?

Wenn du mitmachen willst, fülle den Anmeldeabschnitt aus und gib ihn mit der Unterschrift deiner Eltern in der VS St. Michael in der Schulküche ab. Bring bitte auch den Kostenbeitrag mit!

Telefonisch oder am Postweg kannst du dich leider nicht anmelden.

Wir sind für dich in der VS St. Michael (Schulküche) am **Montag, den 01. Juli** und **Dienstag, den 02. Juli** von **jeweils 17:00 Uhr – 19:30 Uhr** für die Anmeldungen da.

Wenn du weitere Anmeldeformulare benötigst, bekommst du diese in der Gemeinde oder unter [www.st-michael.steiermark.at](http://www.st-michael.steiermark.at).

Teilnehmen können nur Kinder aus St. Michael!

Für Unfälle wird keine Haftung übernommen.

Wenn du Detailinformationen brauchst, ruf bitte Verena & Brigitte (0677/61975272) an.

Bei allen Veranstaltungen können wir leider nur eine begrenzte Teilnehmerzahl unterbringen und es geht nach Reihenfolge der Anmeldungen. Wenn du für eine Veranstaltung angemeldet bist, aber nicht mitmachen kannst, verfällt leider dein Kostenbeitrag.

**Am Mittwoch, den 14. August, feiern wir ab 11 Uhr den Abschluss unseres Ferienspaß 2019 auf der Murinsel St. Michael! Wir haben verschiedenste Stationen, Kinderschminken, Trommeln und auch eine Minigolfstation für euch aufgebaut.**

**Nicht nur für Unterhaltung, auch für Essen & Getränke ist gesorgt!**

**Kinder, Eltern, Großeltern, Freunde, alle sind herzlich eingeladen, um einen schönen & familiären Abschluss mit uns zu feiern.**

Einen aufregenden Sommer und schöne Ferien wünschen dir

Verena Brunner und das Referat für Jugend, Familie und Soziales!



**Verena Brunner**  
Leiterin der  
Nachmi  
St. Michael



**Brigitte Rainer**  
Kinderbetreuerin  
der Nachmi  
St. Michael

# FERIENPROGRAMM 2019

## Wasserspaß am Trabohersee

*Für alle die Wasser lieben! Lerne verschiedene Wassersportarten wie Kajak, Outside, Miniraft, Skijak und Tretboot kennen.*

<b>Termin:</b>	<b>Mittwoch, 10. Juli, 13:00 Uhr – 18:00 Uhr</b>
<b>Alter:</b>	ab 8 Jahren
<b>Treffpunkt:</b>	Michi's Seeschenke
<b>Kosten:</b>	€ 12,-
<b>Bitte mitbringen:</b>	Jause, sportliche Kleidung plus Wechselkleidung
<b>Betreuer:</b>	Wolfgang Judmayer & Walter Zechner



## Fußball

*Spiel und Spaß mit dem Fußball. Lerne spielerisch Tricks mit dem Ball.*

<b>Termin:</b>	<b>Donnerstag, 11. Juli, 17:00 – 19:00 Uhr</b>
<b>Alter:</b>	5 bis 10 Jahre
<b>Treffpunkt:</b>	Sportplatz Schule
<b>Kosten:</b>	€ 1,-
<b>Bitte mitbringen:</b>	Der Witterung angepasste Kleidung, Getränk und Jause
<b>Betreuer:</b>	Manfred Buchgraber, ESV



## Märchenwanderung I

*Erlebe eine abenteuerliche und aufregende Wanderung, begleitet von spannenden Märchen und Sagen.*

<b>Termin:</b>	<b>Freitag, 12. Juli, 8:00 – 12:00 Uhr</b>
<b>Alter:</b>	4 bis 7 Jahre
<b>Treffpunkt:</b>	Gemeindeamt
<b>Kosten:</b>	€ 1,-
<b>Bitte mitbringen:</b>	Der Witterung angepasste Kleidung, Getränk und Jause
<b>Betreuerin:</b>	Barbara Gamsjäger, Naturfreunde



## Hüdehopp

*Viel Spiel, Spaß und Bewegung werden wir an diesem Tag mit unseren Pferden Sky und Aramis erleben. Lasst euch verzaubern von der wunderschönen Welt der Pferde und lernt einen Pferdehof genauer kennen!*

<b>Termin:</b>	<b>Montag, 15. Juli, 09:00 Uhr – 13:00 Uhr</b>
<b>Alter:</b>	ab 5 Jahren
<b>Treffpunkt:</b>	Green Heart Connemara Gestüt in Preßnitz
<b>Kosten:</b>	€ 7,-
<b>Bitte mitbringen:</b>	bequeme Kleidung, feste Schuhe, Jause und Getränk



## Wilder Berg

*Spannende Erlebnisse für Groß und Klein! 300 Alpentiere, wie auch Bauernhoftiere und eine spannende Greifvogelschau gibt es hier zu sehen. Verbringe mit uns einen tollen Tag am Wilden Berg und erlebe mit uns viele Abenteuer!*

**Termin:** **Dienstag, 16. Juli, 08:00 Uhr – 17:15 Uhr**  
**Treffpunkt:** Bahnhof St. Michael  
**Alter:** 3 bis 14 Jahre  
**Kosten:** € 20,- (inkl. Zug)  
**Betreuer:** Verena Brunner & Brigitte Rainer

## Tischtennis

*Lass den Ball übers Netz flitzen und lerne wie's geht. Bei einem kleinen Turnier gibt es wieder tolle Preise zu gewinnen!*

**Termin:** **Mittwoch, 17. Juli**  
**Anfänger:** **08:00 – 10:00 Uhr**  
**Fortgeschrittene:** **10:00 – 12:00 Uhr**  
**Treffpunkt:** Großer NMS-Turnsaal  
**Kosten:** € 2,-  
**Bitte mitbringen:** Turnschuhe und Turnbekleidung sowie Jause. Wenn du einen Schläger hast, bring ihn mit.  
**Betreuer:** Heli Reiterer, ESV



## Linda Outdoortraining

*Spielerisch beim Outdoortraining Ausdauer, Koordination, Motorik und dein Gleichgewicht fördern.*

**Termin:** **Donnerstag, 18. Juli, 10:30 Uhr – 11:30 Uhr**  
**Treffpunkt:** Sportplatz Schule  
**Kosten:** € 5,-  
**Bitte mitbringen:** sportliche Kleidung & Getränk

## Linda Turnworkshop

*Bekomme mit Linda Einblicke in verschiedene Tanz- und Aerobiktechniken.*

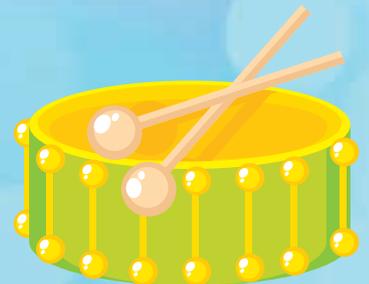
**Termin:** **Donnerstag, 18. Juli, 15:00 Uhr – 16:00 Uhr**  
**Kosten:** € 5,-  
**Treffpunkt:** VS St. Michael  
**Kosten:** € 5,-  
**Bitte mitbringen:** sportliche Kleidung & Getränk



## Trommeln

*Hau rein! Hab Spaß! Trommeln und Rhythmus (er-)leben!*

**Termin:** **Freitag, 19. Juli, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr**  
**Alter:** 6 bis 14 Jahre  
**Treffpunkt:** Murinsel St. Michael  
**Kosten:** € 5,-  
**Bitte mitbringen:** Getränk, Jause und Kopfbedeckung.  
**Betreuer:** Markus Kicker, [www.crazydrumschool.at](http://www.crazydrumschool.at)



## Fischen am Chromwerkeich

Wir versuchen unser Glück beim Fischen. Lerne, wie du eine Angel auswirfst und einen Fisch an Land ziehst. Anschließend schmausen wir gemeinsam am Fischteich.

- Termin:** Montag, 22. Juli, 09:00 – 13:00 Uhr  
**Alter:** 4 bis 14 Jahre  
**Treffpunkt:** Chromwerkeich  
**Kosten:** € 5,-  
**Bitte mitbringen:** Der Witterung angepasste Kleidung, feste Schuhe sowie Jause und Getränk im Rucksack.  
**Betreuer:** Arbeiterfischereiverein



## WIKI Adventure Park

Im WIKI Adventure Park wird Spaß und Abenteuer für Groß und Klein geboten. Der Park beherbergt einen eigenen Kinderspielplatz und Motorikpark für die Kleinsten, die Umgebung des Hilmteichs und Leechwalds bietet unzählige Möglichkeiten für die ganze Familie. Ab einer Körpergröße von 110 cm kannst du in den grünen und im gelben Parcours klettern. Für die schwierigeren Parcours musst du allerdings schon 140 cm groß sein.

- Termin:** Dienstag, 23. Juli, 07:30 – 17:00 Uhr  
**Alter:** 7 bis 14 Jahre  
**WICHTIG:** Teilnahme NUR ab einer Körpergröße von 110 cm  
**Treffpunkt:** Bahnhof St. Michael  
**Kosten:** € 20.- (inkl. Bus)  
**Bitte mitbringen:** gemütliche Kleidung und gute Schuhe zum Klettern, evtl. dünne Fahrradhandschuhe, Jause und Getränk  
**Betreuerin:** Verena Brunner & Brigitte Rainer

## HOLE INN MINIGOLF ADVENTURES – Riesenspaß

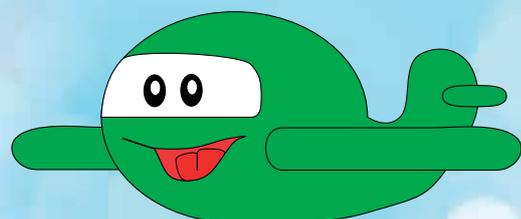
Verbring mit uns einen Tag voller Spaß mit Minigolf. Als besondere Herausforderung gilt es aus verschiedenen Recyclingprodukten selbst eine Bahn zu bauen. Nach einer stärkenden Jause geht es an den Wettkampf. Erlebe Minigolf wie es die Profis spielen. Welches Team hat die beste Bahn gebaut und welches Team benötigt für den Parcours die wenigsten Schläge? Beim nächsten Minigolffamilienduell kannst du schon der Gewinner sein.

- Termin:** Mittwoch, 24. Juli, 09:00 Uhr – 16:00 Uhr  
**Treffpunkt:** Tivoli Leoben  
**Kosten:** € 10.-  
**Bitte mitbringen:** kleine Jause  
**Betreuer:** Carmen & Markus Hofbauer [www.hole-inn.at](http://www.hole-inn.at)

## Flugtag

Mache einen Rundflug über St. Michael – Leoben – Trofaiach – Timmersdorf, ein einmaliges Erlebnis!

- Termin:** Donnerstag, 25. Juli, ab 10:00 Uhr  
**Ersatztermin bei Schlechtwetter:** Donnerstag, 01. August, ab 10:00 Uhr  
**Treffpunkt:** Flugplatz  
**Kosten:** € 10,-  
**Bitte mitbringen:** Jause und Getränk



## Abenteuer Erzbergbahn

Von Vordernberg, der höchstgelegenen Eisenbahnstation nach Eisenerz, vorbei an einer beeindruckenden Gebirgskulisse, wo ungeahnte Ausblicke geboten werden.

- Termin:** Montag, 29. Juli, 08:00 Uhr – 14:00 Uhr  
**Treffpunkt:** Hauptbahnhof Leoben  
**Kosten:** € 10,-  
**Bitte mitbringen:** Jause und Getränk  
**Betreuer:** Verena Brunner & Brigitte Rainer

## Wasserspaß am Freizeitsee Wald am Schoberpass

Wir fahren mit dem Zug nach Wald am Schoberpass und haben Spaß in der Kinderspielewelt mit Hängebrücken, Seilen, Kinderrutschen, Wassertrampolin, Tischtennis und am Beachvolleyballplatz.

- Termin:** Dienstag, 30. Juli, 08:00 Uhr – 17:30 Uhr  
**Alter:** 8 bis 14 Jahre (nur für Schwimmer!)  
**Treffpunkt:** Bahnhof St. Michael  
**Kosten:** € 5,-  
**Bitte mitbringen:** Badesachen, Handtuch, Sonnencreme, Jause und Getränk  
**Betreuerin:** Verena Brunner & Brigitte Rainer



## Kindergasthaus I

Verwöhne deine Eltern oder Großeltern mit einem leckeren 3-Gänge-Menü. Zaubere gemeinsam mit Ilse kulinarische Köstlichkeiten und bewirte gekonnt deine Gäste. Natürlich darfst auch du deine zubereiteten Speisen probieren. (€ 15,- pro Menü)

- Termin:** Mittwoch, 31. Juli, 10:00 Uhr – 13:30 Uhr  
**Alter:** 6 bis 14 Jahre  
**Treffpunkt:** Gasthaus Eberhard  
**Kosten:** € 2,-  
**Bitte mitbringen:** Wenn du eine Kochschürze hast, bring sie mit.  
**Betreuerin:** Ilse Blachfellner, Gasthaus Eberhard



## AUGUST

## Wanderung auf die Weiglmoaralm

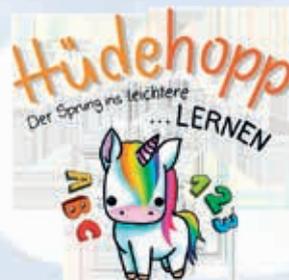
Eine gemütliche Wanderung auf die Weiglmoaralm. Oben angekommen können wir uns ein bisschen ausruhen und eine gemeinsame Jause genießen. Natürlich sind auch Eltern eingeladen uns zu begleiten.

- Termin:** Freitag, 2. August, von 08:00 – 12:30 Uhr  
**Alter:** ab 5 Jahren  
**Treffpunkt:** Kaisersberg (wird bei Anmeldung genau bekannt gegeben)  
**Kosten:** € 1,-  
**Bitte mitbringen:** Jause und Getränk  
**Betreuer:** Herr Bürgermeister Karl Fadinger & Verena Brunner

## Hüdehopp – Ein Tag am Pferdehof II

Viel Spiel, Spaß und Bewegung werden wir an diesem Tag mit unseren Pferden Sky und Aramis erleben. Lasst euch verzaubern von der wunderschönen Welt der Pferde und lernt einen Pferdehof genauer kennen!

- Termin:** Montag, 5. August, 09:00 – 13:00 Uhr  
**Alter:** ab 5 Jahren  
**Treffpunkt:** Green Heart Connemara Gestüt in Preßnitz  
**Kosten:** € 7,-  
**Bitte mitbringen:** bequeme Kleidung, feste Schuhe, Jause und Getränk



## Kindergasthaus II

Verwöhne deine Eltern oder Großeltern mit einem leckeren 3-Gänge-Menü. Zaubere gemeinsam mit Ilse kulinarische Köstlichkeiten und bewirte gekonnt deine Gäste. Natürlich darfst auch du deine zubereiteten Speisen probieren. (€ 15,- pro Menü)

- Termin:** Dienstag, 6. August, 10:00 – 13:30 Uhr  
**Alter:** 6 bis 14 Jahre  
**Treffpunkt:** Gasthaus Eberhard  
**Kosten:** € 2,-  
**Bitte mitbringen:** Wenn du eine Kochschürze hast, bring sie mit.  
**Betreuerin:** Ilse Blachfellner, Gasthaus Eberhard



## Kindermuseum FRida & freD

Besuche mit uns das Kindermuseum Frida & Fred in Graz!

- Termin:** Mittwoch, 07. August, 08:00 – 13:30 Uhr  
**Alter:** 3 bis 14 Jahre  
**Treffpunkt:** Bahnhof St. Michael  
**Kosten:** € 10,- (inkl. Bus)  
**Bitte mitbringen:** Jause und Getränk  
**Betreuerin:** Verena Brunner



## Märchenwanderung II

Erlebe eine abenteuerliche und aufregende Wanderung, begleitet von spannenden Märchen und Sagen.

- Termin:** Donnerstag, 08. August, 8:00 – 12:00 Uhr  
**Alter:** 7 bis 11 Jahre  
**Treffpunkt:** Gemeindeamt  
**Kosten:** € 1,-  
**Bitte mitbringen:** Der Witterung angepasste Kleidung, Getränk und Jause im Rucksack.  
**Betreuerin:** Barbara Gamsjäger, Naturfreunde

## LE Stand Up Paddeln

Stelle deine Geschicklichkeit beim Stand Up Paddeln im Staubereich der Mur unter Beweis.

- Termin:** Freitag, 09. August, 09:00 Uhr – 11:00 Uhr (wetterabhängig)  
**Alter:** 6 bis 14 Jahre  
**Treffpunkt:** LE Bootshaus  
**Kosten:** € 15,-  
**Bitte mitbringen:** Badesachen, Sonnencreme, feste Schuhe (die nass werden dürfen), Wechselkleidung  
**Betreuer:** LE Bootshaus-Mitarbeiter

# Sternenturm Judenburg

*Das Zauberriff, eine packende Story zweier Fische. Anschließend gibt es eine Erklärung unseres Sternenhimmels.*

**Termin:** Montag, 12. August, 07:30 Uhr – 13:30 Uhr  
**Treffpunkt:** Bahnhof St. Michael  
**Kosten:** € 15.-  
**Bitte mitbringen:** Jause  
**Betreuer:** Verena Brunner & Brigitte Rainer

## Rege-Veranstaltungen



## Asphaltschießen – Taferlschießen

*Komm und versuche dich am Asphalt- bzw. Taferlschießen. Du wirst sehen, es macht richtig Spaß!*

**Termin:** Mittwoch, 10. Juli, 13:00 – 15:00 Uhr  
**Treffpunkt:** Stadtkai Leoben bei den Seniorenwohnhäusern  
(Roseggerstraße)  
**Anmeldegebühr:** € 1.-



## Freude an der Leichtathletik

*Erfahrene Trainer warten auf dich.*

**Termin:** 29. Juli, 16:30 – 18:00 Uhr  
**Treffpunkt:** Sportplatz Lerchenfeld, Obritzfeldweg 7  
**Anmeldegebühr:** € 1.-



## Eiszeit

*In einer Eiszeit sanken über mehrere Jahrhunderte oder Jahrtausende die Temperaturen, sodass sich die Gletscher ausbreiten konnten. Im Verlauf der Erdgeschichte gab es mehrere kältere Abschnitte auf unserem Planeten. Auch wir lassen heute die Temperaturen gefrieren und schaffen damit die idealen Voraussetzungen für das Beereneis, das wir mit dir anrühren. Lass dir die „Eiszeit“ nicht entgehen! Das Rezept des Beeren-Sorbets bekommst du natürlich mit nach Hause.*

**Termin:** Donnerstag, 1. August, 15:30 – 17:00 Uhr  
**Treffpunkt:** MuseumsCenter Leoben  
**Anmeldegebühr:** € 3.-  
**Anmeldung und Bezahlung direkt im MuseumsCenter.**  
**Anmeldung und Informationen unter Tel. 03842/4062-408**

## Brain Gym – Trainiere dein Gehirn!

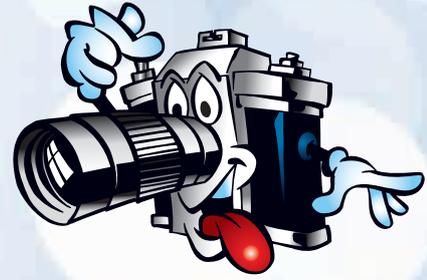
*So schlau wie der berühmte Wissenschaftler Albert Einstein sein - geht das? Mit diesem speziellen Bewegungstraining, viel Übung und Spaß an der Bewegung und neuen Herausforderungen könnte dir das gelingen. Probier es aus!*

**Termin:** 22. August, 09:00 – 11:00 Uhr  
**Treffpunkt:** Sporthalle Leoben, Kerpelystraße 11  
**Anmeldegebühr:** € 1.-

# Fotoworkshop

Mit der eigenen Digitalkamera in die Wunderwelt der Fotografie eintauchen. Jedes Kind bekommt sein Meisterwerk als Ausdruck mit nach Hause.

**Termin:** Freitag, 6. September, 14:00 – 17:00 Uhr  
**Treffpunkt:** Naturfreunde Fotoclub Leoben, Peter-Tunner-Straße 19, 8700 Leoben  
**Anmeldegebühr:** € 2.-  
**Mitzubringen:** Digitalkamera und der Witterung entsprechende Kleidung; bei Regen bleiben wir im Fotoclub



# FERIENSPASS

## 2019

### JUUU, DIE SOMMERFERIEN SIND DA!

Wenn du mitmachen willst, fülle den Anmeldeabschnitt aus und gib ihn mit der Unterschrift deiner Eltern im Gemeindeamt der Marktgemeinde St. Michael oder im Jugendzentrum ab. Bring bitte auch den Kostenbeitrag mit! Telefonisch oder am Postweg kannst du dich leider nicht anmelden. Falls du weitere Anmeldeformulare, z.B. für deine Geschwister, benötigst, bekommst du diese am Gemeindeamt, im Jugendzentrum oder unter [www.st-michael.steiermark.at](http://www.st-michael.steiermark.at). Du kannst diese Anmeldekarten auch kopieren.

## ANMELDUNG

<b>Veranstaltung:</b>	
<b>Termin:</b>	<b>Kosten:</b>
<b>Uhrzeit:</b>	
<b>Name:</b>	
<b>Adresse:</b>	
<b>Tel.:</b>	
<b>Geburtsdatum:</b>	

Für Unfälle wird keine Haftung übernommen. Die oben ausgefüllten Daten werden automationsunterstützt verarbeitet.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind während der Veranstaltung fotografiert wird und ausgewählte Fotos zur Berichterstattung in Zeitungen und Online-Medien verwendet werden können.

**Unterschrift  
Erziehungsberechtigte(r):**

## ANMELDUNG

<b>Veranstaltung:</b>	
<b>Termin:</b>	<b>Kosten:</b>
<b>Uhrzeit:</b>	
<b>Name:</b>	
<b>Adresse:</b>	
<b>Tel.:</b>	
<b>Geburtsdatum:</b>	

Für Unfälle wird keine Haftung übernommen. Die oben ausgefüllten Daten werden automationsunterstützt verarbeitet.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind während der Veranstaltung fotografiert wird und ausgewählte Fotos zur Berichterstattung in Zeitungen und Online-Medien verwendet werden können.

**Unterschrift  
Erziehungsberechtigte(r):**



### Bunte Wegweiser für Kost nix Laden

Nicht ganz eineinhalb Jahre besteht der Kost Nix-Laden in St. Michael. In dieser Zeit ist der Bekanntheitsgrad des Sozialprojektes sehr gestiegen.

*Peter Taurer*

Allerdings liegt der Laden ein wenig versteckt. Nun wird das Finden leichter gemacht, neue, bunte Hinweisschilder weisen den Weg in die Sattlergasse 1. Möglich gemacht wurde es durch ein gutes Zu-

sammenspiel von Privatpersonen und der Neuen Mittelschule. Die Idee für die auffallenden Schilder stammte von Ilse Taurer, welche auch den Kost Nix-Laden koordiniert. Herbert Künstler stellte das Holz zur Verfügung, beschnitt es nach Vorlage, die Schülerinnen der 2. Klasse der NMS St. Michael schlifften, grundierten, bemalten und lackierten es unter fachkundiger Anleitung von Lehrerin Michaela Pansi,

von Schriftmaler J.M. Maier kamen die Aufdrucke. Insgesamt vor allem für die Schülerinnen eine aufwändige Geschichte, aber auch die Gewissheit, damit eine Unterstützung der sozialen Initiative mit prächtig gelungenen, auffälli-

gen Figuren geleistet zu haben. Zur Erinnerung: Die Öffnungszeiten sind Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr. Gebracht und getauscht werden kann Kleidung, Geschirr und Bücher.



Die Schülerinnen der 2. A mit Lehrerin Michaela Pansi (li) und Ilse Taurer (re)

### Die Gewinner des Raiffeisen-Jugendwettbewerbes 2019 der NMS St. Michael



## BAUSTOFFZENTRUM UND FENSTERSTUDIO IN TROFAIACH

- » Fenster
- » Sonnen- & Insektenschutz
- » Wohnraumtüren
- » Hauseingangstüren
- » Garagentore
- » Baustofffachhandel für Neubau und Sanierung
- » Beratung durch Innen- & Außendienst



**BESUCHEN SIE UNS!**  
Mo- Fr.: 7.00 - 18.00 Uhr  
Sa: 7.00 - 12.00 Uhr

**Lagerhaus Trofaiach**

Bahnhofstraße 19 • 8793 Trofaiach • ☎ 03847 / 4544 - 88 • Mail: bau@stmichael.rlh.at

lagerhaus.at



## Bericht des Kulturreferates

Liebe St. MichaelerInnen!  
In meinem letzten Artikel hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Nicht die Legenden haben die Ortsmeisterschaft im steirischen Eisschießen gewonnen, sondern die LKH Boys. Ich bitte um Entschuldigung.  
Der Sommer näherte sich in großen Schritten und die Temperaturen sind nun ebenfalls „sommerlich“. Seit der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung hat sich wieder einiges getan.  
Am Faschingsdienstag gab es den Faschingsausklang am Gemeindeamt. Die Volksschule und der Kindergarten besuchten uns und es gab eine gemeinsame Krapfenjause. Das Kinder- und Ju-

gendtheater Rampenlicht hatte im März den ersten großen Auftritt. Mit dem Stück „Mauern einreißen“ bewiesen alle Akteure ihr schauspielerisches Talent. Ein wirklich selbstkritisches Stück, passend zur heutigen Zeit. Nochmals an dieser Stelle ein riesen Kompliment an alle Beteiligten.  
Der 4. St. Michaeler Skitag wurde gut angenommen. Bei Kaiserwetter genossen wir einen super Tag in Obertauern. Im nächsten Jahr wird es eine Fortsetzung geben.  
Am Palmsonntag gab es für alle Kinder die mit Palmbüschen in der Kirche waren, ein kleines Ostersackerl. Die Aktion erfreut sich großer Beliebtheit und wir konnten wie-

der rund 300 Sackerl verteilen. Ein echtes Highlight war unsere diesjährige Muttertagsfeier. Umrahmt wurde die Feier heuer von der Jugendkapelle, dem Kindergarten Pumuckl, der Volksschule und dem Kinder- und Jugendtheater. Als Höhepunkt haben wir heuer Oliver Haidt engagiert. Er heizte den Gästen richtig ein. Alles in allem ein wirklich gelungener Nachmittag.  
Aber nicht nur die Mütter kommen bei uns auf ihre Kosten. Bereits zum vierten Mal gab es heuer das Vatertagsfrühstück im Cafe Pözl. Alle Väter bekamen in Begleitung ihrer Kinder ein Frühstück gratis.  
Ebenfalls zum vierten Mal fand am Pfingstsonntag das Dorf-



fest statt. Auch stattete uns die Murtal Classic einen Besuch ab. Hier gilt mein besonderer Dank dem Obmann der Kultur und Werk Dorfiniative, Robert Blachfellner. Er zeigt sich für die Durchführung dieser tollen Veranstaltung verantwortlich.  
Den meisten Michölnern wird es bereits aufgefallen sein, dass in letzter Zeit vermehrt „Kunstflüge“ über unserer Ge-



Faschingsdienstag am Gemeindeamt



Vatertagsfrühstück



4. St. Michaeler Skitag in Obertauern



meinde absolviert werden. Das liegt daran, dass ein gebürtiger St. Michaeler heuer bei der Rennserie, dem „Red Bull Air Race“, am Start ist. Das

Kulturreferat wünscht Patrick Strasser auf diesem Wege alles Gute und organisiert am 14. Juli eine Fanfahrt nach Balaton. Anmeldungen sind ab so-

fort am Gemeindeamt möglich. Für die Kleinsten gibt es wieder ein abwechslungsreiches „Ferienprogramm“. Unterstützt durch die vielen Vereine und Freiwilligen in unserer Gemeinde hat Verena Brunner

wieder ein tolles Programm zusammengestellt. Ein „Danke“ für diese Engagement den Beteiligten. Ich wünsche einen erholsamen und ruhigen Sommer! Herzlichst

Markus Brunner



*KiJu-Theater Rampenlicht – „Mauern einreißen“*

*Dorffest*



*Palmsonntag*



*Muttertagsfeier*



# Jede Mahlzeit wird gewürzt mit viel Erfahrung und einer Prise Leidenschaft

Seit 20 Jahren sorgt das Küchenteam vom „Restaurant Pavillon“, ein Betrieb der Lebenshilfe Trofaiach, für Geschmack, Frische und Ausgewogenheit bei den täglichen Mahlzeiten.

In den adaptierten Küchenräumlichkeiten des ehemaligen Gasthauses Hojas in Trofaiach hat ursprünglich ein Koch mit der Menü-Lieferung für elf Kunden gestartet. Inzwischen stellt ein Team von vier erfahrenen Köchen und drei engagierten Küchengehilfen an 365 Tagen im Jahr täglich rund 500 frische Menüs her. Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden, wurde April dieses Jahres eine neue gewerbliche Spülküche in Betrieb genommen und zusätzliche Großküchengeräte angeschafft. Gekocht wird mit qualitativ hochwertigen Lebensmitteln. So werden beispielsweise ausschließlich Bio-Eier verwendet und die Frischmilch kommt direkt vom Zehenthof aus Trofaiach. Bei der Zubereitung der Speisen wird sowohl auf Geschmack, als auch auf den Nährwert und die ausgewogene Zusammensetzung besonderer Wert gelegt. Die Einhaltung aller Hygienestandards sowie äußerste Sorgfalt bei der Zubereitung der Speisen sind selbstverständlich und werden laufend kontrolliert. Beliefert werden mittlerweile nicht nur „Essen auf Rädern“-Kunden, sondern auch Schulen,

Kindergärten und regionale Firmen. Mit dem neuen Logo des Restaurants auf der Motorhaube, sind die Lieferautos nun leicht zu erkennen. Zum Gastronomie-Angebot gehört auch ein professionelles Catering-Service. Egal für welchen Anlass, ob Candle-Light Dinner für zwei oder Hochzeitfeier mit vielen Gästen, das „Restaurant Pavillon“ bietet individuelle und flexible Lösungen. Der namensgebende Pavillon des Restaurants mit Aussicht auf den „Garten der Sinne“ kann übrigens auch für Veranstaltungen gerne gemietet werden und Tages-Gäste sind dort werktags von 11:30 bis 13:30 Uhr herzlich willkommen. Täglich wechselnde drei-gängige Menüs stehen auf der Speisekarte.

Für Menschen mit Behinderung oder Lernschwäche bietet das breite Angebotsspektrum des Restaurants nicht nur im Küchenbereich sondern auch im Service, der Wäscherei oder der Administration viele unterschiedliche Möglichkeiten mitzuarbeiten. Sie erfahren dadurch Wertschätzung und Bestätigung. Die seit dem Vorjahr bestehende Kooperation des „Restaurant Pavillon“ mit dem Golfclub Trofaiach, bei der das „Restaurant Pavillon“ die kulinarische Verpflegung der Golfspieler übernommen hat, zeigt die Leistungsfähigkeit der Menschen mit Behinderung und wie Inklusion gelingen kann.

## Frisch gekocht auf Ihrem Tisch

**365 Tage im Jahr für Sie da**

- ♥ abwechslungsreiche Menüpläne, regionale und BIO Produkte, faire Preise
- ♥ tägliche Lieferung ins Haus
- ♥ Feiern aller Art im Restaurant Pavillon, Caterings und mehr ...
- ♥ spezielle Angebote für Firmen



### Bestellungen & Anfragen

8793 Trofaiach, Hauptstr. 26 8793 Trofaiach  
Montag bis Freitag von 06:00 bis 15:00 Uhr  
Sa, So und Feiertag von 07:00 bis 13:00 Uhr  
unter der Tel.: +43 660 34 03 004

[www.restaurant-pavillon.at](http://www.restaurant-pavillon.at)





# Obersteirische Volksbühne 3770 St. Michael



Liebe Theaterfreundinnen!  
Liebe Theaterfreunde!  
Mit unserem letzten Theaterstück „Residenz Schloss und Riegel“ ging unser Regisseur Toni Steger einen neuen Weg einer Komödie. In lustiger Form wurde bei dieser Aufführung auf die Problematik des Älterwerdens hingewiesen. Die Nichte eines betagten Ehepaares versäumt einen geeigneten Platz in einem Pfl-

geheim zu reservieren. Da sie die Leiterin in einem Gefängnis ist, besorgt sie kurzerhand eine Zelle und animiert die „Insassen“ bei dieser Sache mitzumachen. Dass so etwas nicht immer klaglos funktioniert, können Sie sich sicher vorstellen. Das Publikum und die Darsteller hatten viel Spaß bei diesem Verwirrspiel und das alte Ehepaar bemerkte bald den Schwindel und kam

auch zur Überzeugung, dass sie für ein Pflegeheim noch zu jung sind und zogen wieder in ihre Wohnung ein.  
Herzliche Gratulation an alle Mitwirkenden, die eine hervorragende schauspielerische Leistung geboten und das Publikum bestens unterhalten hatten. Ein großer Dank gilt unserem Regisseur Toni Steger, der dieses besondere Stück ausgesucht und umgesetzt hatte.  
Danke an alle, die mitgeholfen haben, dass dieses Theater aufgeführt werden konnte. Ein herzliches Dankeschön unserem Publikum für ihren Besuch, denn ohne Publikum gäbe es kein Theater.  
Wir wünschen Ihnen einen

schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub. Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch beim nächsten Theaterstück im Herbst, für welches schon bald die Proben beginnen.





# WO WIR SIND- IST VORNE.



## WIR BIETEN:

- # einen sicheren Job,**
- # eine fundierte Ausbildung zum Soldaten,**
- # ein überdurchschnittliches Einkommen,**
- # Auslandseinsätze,**
- # eine militärische Heimat,**
- # Kameradschaft.**

## KONTAKT:

**Tel.: 050201 - 5331100**



**KADERPRÄSENZEINHEIT - Jägerbataillon 18**

**WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.**

   [bundesheer.at](https://www.bundesheer.at)



**UNSER HEER**



### Familienwanderung

Unseren diesjährigen Wanderauftakt starteten wir am Samstag den 11. Mai mit einer kleinen Zieländerung.

Da die Hochalm, die wir ursprünglich am Radar hatten leider noch geschlossen war, beschlossen wir den Nachbarhügel mit dem Muggelschutzhaus vorzuziehen.

Nach eigentlich schlechter Wetterprognose verblieben von 24 motivierten Angemeldeten noch 11 Personen, wobei auch diesmal das Altersniveau von 2 bis über 80 Jahre variierte.

Los ging's um halb 9 im kleinen Gössgraben, Aufstieg über den Trasattel.



Wir erreichten nach ca. 2 Stunden das angepeilte Ziel und es wurde umgehend mit Bestellung der „Pensionistensuppe“ begonnen.

Der Wettergott meinte es gut mit uns und wir konnten länger als geplant die Sonne im Freien mit Blick auf das charak-

teristische Gipfelkreuz genießen.

Nach den obligatorischen Gruppenfotos, machten wir uns wieder auf den Weg zurück und konnten trocken und mit einer lustigen Wandererfahrung bereichert in unsere Autos steigen.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer, wir freuen uns schon auf den nächsten Ausflug, der im Hochschwabgebiet stattfinden wird. (diesmal eine etwas ausgedehntere Tour, eher für den fortgeschrittenen Wanderer)

Andrea & Nina



Warten auf den Startschuss für die Nesterlsuche



Eierpecken für die Erwachsenen

### Vorschau

14. September 2019  
15. September 2019

Familienwanderung  
Fahrt ins Blaue  
**(Achtung Terminänderung)**

Sei es dir wert.  
**Qualitätsfleisch**  
aus der Region  
zu genießen!

**Mario Kofler**  
Fleischhauer  
in St. Michael

Fotos: Klara Pressberger

## Alles für deine Grillparty!



Bratwürstel, Filet-Spieße,  
Käse-Braune, Kotelett, Spanferkel,  
Spareribs, Steaks u.v.m.

Fleisch aus der Region  
garantiert beste Qualität.

- › Grillservice vor Ort für diverse Feiern
- › Partyservice
- › Eigene Schlachtung und Wursterzeugung



**Öffnungszeiten:**  
Di., Do., Sa.: 8-13 Uhr, Fr.: 8-17 Uhr



**MARIO Kofler**  
**FLEISCHHAUEREI**



© Oberniedliche Panschnau

Aschmannweg 4  
8770 St. Michael  
Tel. 0 38 43 / 35 3 18  
office@fleisch-mario.at  
f Mario Kofler



## Neues vom Musikverein St. Michael

Liebe St. Michaelerinnen und St. Michaeler.

Im Frühjahr finden viele Veranstaltungen der beiden Musikkapellen statt.

Am 23. März fand das Frühlingskonzert der Jugendkapelle St. Michael statt. Bernhard Bodler als Kapellmeister der Jugendkapelle und Dir. Gudrun Schatzl und Burgi Mayer als Chorleiter des Volksschulchors lieferten ein beeindruckendes Programm.

„Filmmusik und mehr“ lautete das Motto dieses Konzertes und der musikalische Reigen erstreckte sich von „Start your engines“, über „Pirates of the Caribbean“ bis zu „My heart will go on“, und „Rhythm and Blues“. Das Blockflötenensemble präsentierte das „Pumuckl-Lied“ und gemeinsam mit der Jugendkapelle konnten sie das Publikum mit einem bulgarischen Volkstanz begeistern. Auch die jungen Musiker und Musikerinnen des Klassenmusizierens zeigten mit „Yankee-Doodle“ und „Cha-Cha“ ihr Können. Ein Höhepunkt des Frühlingskonzerts war das „ABBA-Medley“ des Saxophon-Ensembles. Nach der Pause gab der Volksschulchor einige Lieder zum Besten. Es ist immer wieder ein Genuss, den Kinderstimmen zu lauschen und es ist eine Freude, zu sehen, mit wie viel Freude und mit welcher Begeisterung alle Kinder auf der Bühne singen. Nach weiteren Stücken der Jugendkapelle („Smoke on the water“, „You raise me up“ und „Fun Polka“) kam es zum gemeinsamen Auftritt des Volksschulchors und der Jugendkapelle. Lang andauernder Applaus und eine Zugabe später wurde ein großartiger Abend beendet und die jungen MusikerInnen und SängerInnen konnten stolz auf eine gelungene Veranstaltung zurückblicken.

Auch im Namen der Juka bedanken wir uns ganz herzlich bei den Besuchern und freuen uns auf ihren Besuch bei unseren weiteren Veranstaltungen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen St. MichaelerInnen



nen für ihre großzügigen Spenden!

Zu erwähnen sei auch noch, dass heuer wieder sechs junge MusikerInnen das Juniorleistungsabzeichen mit Bravour bestanden haben. Auf diesem Weg möchten wir Chiara Schober (Querflöte), Annika Vukmanic (Klarinette), Natascha Waldmann (Klarinette), Selina Geßelbauer (Saxophon), Tristan Eisner (Trompete) und Wendelin Menhard (Oboe) herzlich gratulieren.

Mittlerweile ist es schon Tradition, dass auch die Jugendkapelle beim Muttertagskonzert viele Mutterherzen höher schlagen lässt. An diesem Nachmittag erfreuten die jungen Musiker und Musikerinnen viele Mamas, Omas und Uromas mit Liedern wie „Start your engines“, „Rhythm and Blues“ und „Fun-Polka“.

Zum Abschluss des Musikschuljahres 2018/19 findet

wieder ein Abschlusskonzert der Jugendkapelle im Volkshaus statt. Dazu laden wir recht herzlich ein, und wir würden uns freuen, wenn wir Sie am 26. Juni um 18:00 Uhr im Volkshaus begrüßen können.

Bei den traditionellen Weckru-

fen (dem Osterweckruf und am 01. Mai) erfreute die MMK St. Michael die Bevölkerung mit musikalischen Klängen am frühen Morgen. Viele Türen und Fenster wurden von den St. MichaelerInnen geöffnet und sie lauschten den Klängen der Musiker. Diese schöne Tra-



Steiermärkische **SPARKASSE**

**Wechseln wie nie zuvor:  
Konto und Kreditkarte  
im 1. Jahr gratis.\***

\* Neukundenangebot gültig bis 30. November 2019. Das Angebot umfasst die Kontoführung, alle Buchungen, eine Debitkarte und eine s Kreditkarte First oder Gold (Mastercard, Visa). Nach Ablauf des ersten Jahres kommen die dann gültigen Konditionen für das s Komfort Konto und die Kartengebühren laut Aushang zur Anwendung. Details dazu auf [www.steiermaerkische.at](http://www.steiermaerkische.at)

steiermaerkische.at



dition ist allerdings auch mit sehr viel Einsatz seitens der Musiker verbunden. Stundenlanges Marschieren quer durch St. Michael – in der Regel von 5.00 Uhr morgens bis in den frühen Nachmittag – ist doch ziemlich anstrengend. Umso erfreulicher ist immer wieder die freundliche Aufnahme seitens der Bevölkerung und natürlich die zahlreichen Spenden.

Am 18.5.2019 lud die Marktmusikkapelle St. Michael zu Ihrem alljährlichen Frühlingskonzert, das unter dem Motto „Hoamat“ stand. Vor vollem Haus spielte die Marktmusikkapelle unter der Leitung von

Kapellmeister Martin Ranninger, ein breitgefächertes Programm.

Dem interessierten Publikum wurden heimatliche Stücke wie der „Tiroler Adler“, „Mozart – Eine große Melodienfolge“, „Hochschwab-Ouverture“ aber auch moderne österreichische Blasmusik dargeboten.

Die Besucher erlebten ein besonders gelungenes Konzert auf sehr hohem Niveau, das sie mit tosendem Applaus belohnten.

Besonders erfreulich für die Marktmusikkapelle ist, dass die Jugendreferenten Doris Troger und Julian Stadler gemeinsam mit dem Kapellmeister

ter Martin Ranninger und dem Obmann Robert Geßelbauer bei diesem Konzert den jungen MusikerInnen Leonie Saischek (Saxophon), Jasmin Strouhal (Querflöte), Lara Wabnegger (Querflöte), und Daniel Stangl (Trompete) zu ihren sehr guten Leistungen beim Jungmusikerleistungsabzeichen gratulieren konnten.

Damit endete ein Abend mit einem hervorragenden Konzert der sowohl für junge, als auch für ältere Zuhörer einen musikalischen „hoamatlichen“ Höchstgenuss bot.

Der Musikverein St. Michael ist einer der tragenden Vereine in St. Michael. Fast jeder St. Mi-

chaeler kennt jemanden, der beim Musikverein aktiv ist. Nutzen auch Sie die Möglichkeit, ein Teil dieses Vereins zu werden und werden Sie unterstützendes Mitglied.

Sie fördern damit nicht nur die Marktmusikkapelle St. Michael, sondern unterstützen mit Ihrem Mitgliedsbeitrag auch die Jugendarbeit in der Jugendkapelle St. Michael.

Die MusikerInnen der MMK helfen euch gerne bei der Mitgliedschaft.

Der Vorstand und die MusikerInnen des Musikvereins St. Michael wünschen allen St. MichaelerInnen einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub.



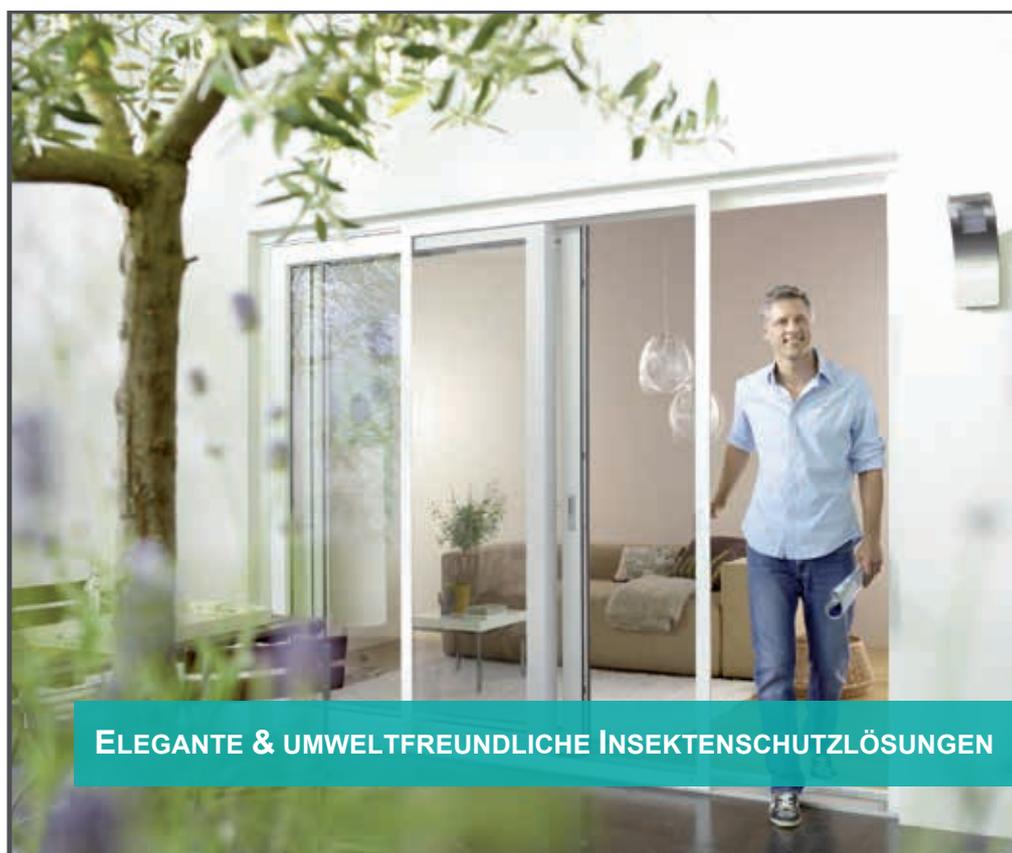
MAG.  
**HEDWIG  
EDER**  
STEUERBERATUNG

Bergstraße 13  
8770 St. Michael  
Tel.: 03843/5139  
Fax: 03843/5139-4  
Email: office@wt-eder.at

## WIR STEuern IHREN VORTEIL.

- ✦ Laufende Steuerberatung inkl. Buchhaltung und Lohnverrechnung
- ✦ Betriebswirtschaftliche Beratung
- ✦ Unternehmensgründung
- ✦ Rechtsformänderung
- ✦ Betriebsveräußerung
- ✦ Beratung von Vereinen

[WWW.WT-EDER.AT](http://WWW.WT-EDER.AT)



**Pichler**  
"Die Wohnidee"

Maßgefertigte Insektenschutzrollos und Schiebeelemente für

- ✓ Fenster
- ✓ Balkon- oder Terrassentüren
- ✓ Dachflächenfenster

garantieren einen ungestörten Sommer ohne Quälgeister. Wir bieten innovative und vielseitige Insektenschutzlösungen. Maßgenau und in dezenter Optik.

Wir beraten Sie gerne.

[www.pichler-wohnidee.at](http://www.pichler-wohnidee.at)

**Albert Pichler GmbH**  
Bundesstraße 47a  
8770 St. Michael

Tel.: +43 (0)3843/2216

**ELEGANTE & UMWELTFREUNDLICHE INSEKTENSCHUTZLÖSUNGEN**



# Männergesangverein St. Michael

## Jahreshauptversammlung 2019

Unserer 119. Hauptversammlung am 24. März ging wie seit langem eine Messfeier voraus, welche wir wiederum gesanglich umrahmten. Anschließend wurde die alljährliche generelle Vereinssitzung wie immer in unserem Probenlokal Gasthof Eberhard abgehalten.

Dem positiven Jahresbericht von Obmann Günther Salzger folgte ein ebensolcher von Chorleiter Viktor Fresner. Der Kassier Joachim Reisinger wurde aufgrund seiner vorbildlichen Kassaführung entlastet, somit ebenso der gesamte Vorstand.

Gschnas-Obmann Franz Künstner konnte überdies von einem sehr zufriedenstellend und erfolgreich verlaufenden „ersten rauchfreien“ Sängergschnas (betreffend die Räumlichkeiten des Volkshauses) berichten.

An Auszeichnungen wurden verliehen: Das Bundesabzeichen mit goldenem Lorbeerkranz für 40 Jahre Chorgesang erhielt Hermann Edlinger vom Chorverband Steiermark und für 20 Jahre aktive Mitglied-

schaft wurde Franz Künstner mit einer Vereinskunde geehrt.

## Maiandacht

Einer langjährigen Tradition folgend, wurde für die heurige Andacht wieder die Walpurgiskirche als Ort der Begegnung und des Gebetes auserkoren, begleitet von stimmigen Marienliedern. Am 19. folgten zahlreiche Mitbürger/innen der Einladung unsererseits, die textliche Gestaltung lag in den Händen von Gabi Winkler, den gesanglichen Teil dirigierte Chorleiterstellvertreter Erwin Eisl. Im Anschluss daran folgte ein geselliger Ausklang bei Wein (mit Dank an Spender Gerald Kreissl) und köstlichem Gebäck (ein großes Dankeschön an Elke Knoll) sowie mit Gesang.

Eine seltene Konstellation betraf übrigens ein Besucherehepaar: Denn auf den Tag genau vor 46 Jahren gaben sich Werner und Marianne Kraus in der

Walpurgiskirche das Jawort. Dies war eine feierliche Würdigung sowie ein nachfolgendes Ständchen wert.

## Liederabend 2019

Am 1. Juni ging es beim MGV-Liederabend im Volkshaus St. Michael gar nicht tierisch ernst zu, sondern im Gegenteil – „Tierisch lustig“. Das diesjährige Motto war wohl ein außergewöhnliches, denn sämtliche von uns gesungenen Lieder – zwölf an der Zahl – handelten von jeweils verschiedenen Tierarten bzw. Viecherln, beginnend von Zeck' und Floh über Vogerln, Hund und Hirschen bis zum ausgewachsenen Schimmel und schluss-

endlich monsterhaften Drachenwurm. Die inhaltliche Bandbreite bewegte sich von fröhlich-heiter, über lustig-schräg bis deftig-witzig, eine äußerst treffliche Auswahl unseres Chorleiters Viktor Fresner. Eine gelungene Ergänzung des Programms gab es durch die Grädner, welche krankheitsbedingt nur zu dritt angeeist kamen, und von Viktor auf bravouröse Weise ergänzt wurden. Den musikalischen Teil bespielte schwungvoll wie virtuos die Familienmusik Fössl. Für die Moderation des eindrucksvollen Abends war wiederum Viktor Fresner in seiner unnachahmlichen Art zuständig.





Ein ganz besonderes Ehejubiläum begingen zwei Tage zuvor unser Sangesbruder Albert Pichler und seine Gattin Lore, sie feierten die Diamantene Hochzeit für 60 gemeinsame

Jahre. Eine gebührende Gratulation und entsprechende Würdigung in diesem Rahmen war uns allen ein herzliches Anliegen.

Franz Künstner



### Vorschau

06.07. Singen im Pflegeheim „Vergiss mein nicht“

## Elektroinstallationen – Industrieelektronik – Torantriebe – Öl- u. Gasfeuerungs-service – Handel mit Elektrokomponenten

Elektrotechnik • Öl- u. Gasfeuerungs-service • Torantrieb



**A-8770 St. Michael** **Tel. 03843/5133-0**  
**Walpurgisstraße 4** **Fax 03843/5133-22**

Elektroinstallationen im Privat- sowie Gewerbe- und Industriebereich  
 Schaltanlagenbau inkl. Inbetriebnahme, Planung u. Dokumentation  
 Betrieb von Klein-, Mittel- u. Großheizanlagen im Raum Steiermark  
 mit ständiger Störungsbereitschaft und Fernwartung über Modem



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Während ich diese Zeilen schreibe, ist ein Auftritt unseres Ensembles gerade mal zwei Tage Vergangenheit und der nächste liegt drei Tage vor uns.

Am 24. Mai hatten wir die Gelegenheit, die Wallfahrtskirche in St. Peter-Freienstein im Rahmen der „Langen Nacht der Kirchen“ zu beschallen. Wir taten dies mit einem Mix aus Gospelliedern und sanften Titeln der Popgeschichte. Ein bisschen Bauchweh hatte ich schon, ob sich nicht der eine oder andere Wallfahrer („Wallgeher“) während der Popsongs leise davon stehlen wird. Aber davon war keine Rede. Die Heftigkeit des Schlussapplauses gab uns das wohlthuende Gefühl, genau die richtige Mischung der beiden Genres einstudiert zu haben. Zu einer musikalischen Großveranstaltung ist Mittendrin am 29. Mai in Graz geladen. Hunderte Chorsänger, mehr als vierzig Gruppen und Ensembles, präsentieren an ver-

*Musik ist Heilung. Sie ist ein explosiver Ausdruck von Menschlichkeit. Etwas, das uns alle berührt. Egal wo wir her kommen.*

Billy Joel



schiedenen Lokalitäten in unserer Landeshauptstadt ihr Können anlässlich der „Langen Nacht der Chöre“. Eine halbe Stunde lang geben wir an diesem Abend im Rathaushof unserer Stelldichein, wobei wir uns für rockige Titel entschieden haben. (Wenn Sie diese Ausgabe der Zeitung lesen, ist natürlich der Graz-Auftritt längst Geschichte. Setzen Sie bitte die Verben dieses Absatzes in eine vergangene Zeitform).

Planen ist unerlässlich für den musikalischen Blick in die Zukunft. 2020 wird Mittendrin im Frühjahr (Mai) im Volkshaus ein Konzert geben. Zur musikalischen Richtung möchte ich zu diesem Zeitpunkt noch nichts verraten. Für Mittendrin

sind die Proben ab Juni bereits auf das nächste Jahr fokussiert.

Mittendrin werden wir auch beim Pfarrfest sein.

Am 17. August werden wir bei einer Hochzeit in Zeltweg die

musikalische Begleitung in der Kirche bestreiten.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern einen schönen und erholsamen Sommerurlaub und bleiben Sie bis zur nächsten Ausgabe gesund!





# Loa Singers



Liebe St. Michaelerinnen, liebe St. Michaeler.

Die Zeit verfliegt im Nu und so kommt es, dass der Sommer schon wieder an unsere Türen klopft. Zu Beginn des Jahres, noch von der einen oder anderen Ungewissheit geplagt, können wir nun voll Freude und Erleichterung aufatmen. Mit Ende letzten Jahres mussten wir unserem Klavier-Virtuosen Michael Marinitsch leider „Lebe wohl“ sagen, was uns LoaSingers vor viele offene Fragen stellte, wie einste- hende Hochzeitsanfragen und

Konzertplanung. Seit ein paar Wochen dürfen wir nun voller Freude den Pianisten Helmut Iberer in unserer Chorfamilie Willkommen heißen. Wir Chor- ianer sind überglücklich und treten den noch bevorstehen- den Hochzeiten dieser Saison, sowie unserem Jubiläums- Weihnachtskonzert am 14. De- zember 2019 im Volkshaus St. Michael mit freudiger Erwar- tung entgegen.

Allerdings waren wir auch in den letzten Monaten nicht ganz untätig. Die eine oder an- dere Hochzeit, unsere musika-

lische Umrahmung der Fir- mung, sowie die tatkräftige Unterstützung beim diesjähri- gen Dorffest hielten uns auf Trapp. Nun liegt unser Haupt- augenmerk jedoch auf den Vorbereitungen und der Pro- benarbeit für die bevorstehen- den Konzerte dieses und nächstes Jahr. Daher werden wir LoaSingers auch heuer wieder ein Probenwochende einlegen. Entlang der idylli- schen, steirischen Weinstraße sollen neben Musik und Ge- sang, auch Spaß und Kulinarik nicht zu kurz kommen.

Wir LoaSingers wünschen euch einen schönen, erholsa- men Sommer und freuen uns schon auf ein Wiedersehen bei

unserem traditionellen Kir- tagsstand am 29. September. Weitere Informationen zu be- vorstehenden Auftritten fin- det ihr auf unserer Homepage [www.loasingers.at](http://www.loasingers.at)

Bis bald,

Eure LoaSingers

### „LoaSingers“ Kontaktdaten:

Claudia Künstner  
0664-5303352

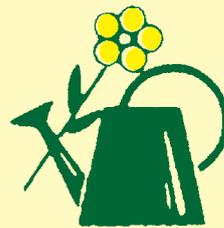
Michelle Künstner  
0676-5903743

Email:  
[loasingers@hotmail.com](mailto:loasingers@hotmail.com)  
[www.loasingers.at](http://www.loasingers.at)



### Öffentliche Termine

- 29.09.2019 LoaSingers Kirtagstand am Michöla Kirtag
- 14.12.2019 „Best of LoaSingers-Christmas“ Volkshaus St. Michael
- 17.10.2020 Jubiläumskonzert, Volkshaus St. Michael



**Unsere Stärken:  
Qualität, Beratung  
und Service**

GÄRTNEREI

# Reisinger

8770 St. Michael, Landstraße 18  
Telefon 0 38 43 / 22 91

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr  
Samstag 8 – 12 Uhr

M A L E R E I  
**GRUBER**

8770 St. Michael Berastrasse 11 Tel. 03843 22 74



# Trachtenverein D'Liesingtaler



## 70 Jahre Landes-trachtenverband Steiermark

Das Jahr 2019 steht ganz im Zeichen des Jubiläums des Steirischen Landestrachtenverbandes. Als Auftakt für die Feierlichkeiten wurde der Palmsonntag festgelegt. In vielen steirischen Gemeinden wurden von den Mitgliedern der Trachtenvereine Palmbüschen gebunden, teilweise in Zusammenarbeit mit Kindergärten, Schulen und Seniorenheimen. Am Palmsonntag wurden diese Palmbüschen dann im Rahmen der Palmweihe präsentiert. Auch wir vom Trachtenverein Liesingtaler nahmen in voller Tracht an dieser Veranstaltung teil.

## Maibaumaufstellen

Brauchtum und Geselligkeit verbindet unser jährliches Maibaumaufstellen mit der

Hand und Muskelkraft! Traditioneller Weise findet diese Veranstaltung in St. Michael immer am 30. April statt. Um den ca. 25 Meter langen Baum aus der Jassing, gespendet von Manfred Schnabel vlg. Köberl, in die Höhe zu bringen bedarf es 30 starker Männer, die kräf-

tig zupacken. Zwei Stunden später war der Baum von der horizontalen in die vertikale Lage gebracht worden und alle Mitwirkenden hatten sich eine deftige Labung verdient. Das Wetter veranlasste uns zum Ausschank von Glühwein, wir hoffen auf Sonnenschein

und wärmere Temperaturen beim Umschneiden des Baumes.

## Maibaum-schneiden

7. Juli 2019, 10:00 Uhr,  
Volkshaus, Frühschoppen

## Seminar am Retzhof

Am Fronleichnamswochenende findet jährlich das Mitarbeiterseminar des obersteirischen Trachtenverbandes am Retzhof in Leibnitz statt. Der Trachtenverein Liesingtaler war diesmal mit 7 Personen vertreten. Unser Spieler Kurt Gubitzer konnte 2 neue Tänze lernen, es wurde gesungen, getanzt und das kreative Werken kam auch nicht zu kurz. Am Samstagabend wurde ein volkskultureller Abend veranstaltet und das Ergebnis des Gelernten präsentiert.

Bericht: Elke Knoll  
Fotos: Günther Salzger



**EDUSCHO-Depot**

**CAFE**



**PÖLZL**

**KONDITIONEIREI**

8770 St. Michael, Hauptstr. 62  
Tel. 03843/27701





# Freiwillige Feuerwehr

[www.ffstmichael.at](http://www.ffstmichael.at) oder [bfvle.steiermark.at](http://bfvle.steiermark.at) • E-Mail: [ff.st.michael@aon.at](mailto:ff.st.michael@aon.at)  
Tel.: 03843/2300 (wird auf Handy weitergeleitet)

Liebe St. Michaelerin!  
Lieber St. Michaeler!

Wie in der vorigen Auflage angekündigt, konnten wir nun am Florianitag wieder ein neues Einsatzfahrzeug von unserem Herrn Pfarrer, Mag. Martin Schönberger segnen lassen. Dieses Fahrzeug wurde vom Landesfeuerwehrverband als Vorausfahrzeug für Technische Einsätze, vorrangig in Tunnels, zur Verfügung gestellt. Finanziert wurde es von der ÖBB und der ASFINAG. Natürlich erfordert so ein Fahrzeug mit seiner komplexen Ausrüstung viel Übung, um es wirkungsvoll einsetzen zu können.

Nach der Agape vor der Kirche erhielten alle Anwesenden ein Erinnerungsgeschenk, welches an diesen schönen Tag erinnern soll.

Nachdem ich schon vor einem Quartal von einem herausfordernden Einsatz berichten musste, kam es am 30. Mai wieder zu einem schweren Unfall im Gleinalmtunnel.

Ein unglaubliches Überholmanöver forderte leider wieder zwei Tote.

Werte Leserinnen und Leser, die Feuerwehr St. Michael wünscht Ihnen einen schönen Sommer und erholsamen Urlaub.

Wir von der Feuerwehr freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen bei unserem

**Festzenmarkt am 07. September 2019.**

Der Kommandant

## Neue Einsatzbekleidung für technische Einsätze

Vor 25 Jahren wurde die Mannschaft mit entsprechender Kleidung für technische Einsätze ausgestattet. Da diese Overalls nun nicht nur in die Jahre gekommen, sondern auch ziemlich „verbraucht“ sind, ging man daran, eine neue Einsatzbekleidung für diese Zwecke anzuschaffen, um damit die Sicherheit der Mannschaft auch weiterhin zu gewährleisten.

Dabei handelt es sich um einen „Zweiteiler“, den man zu



### Neue T-Einsatzanzüge

einem Overall „zusammenzippen“ kann.

Für die entsprechenden Auswahlentscheidungen und damit jedem Wehrmitglied die richtige Größe übergeben werden konnte, waren zeitaufwändige Vorarbeiten unserer Bekleidungs-Beauftragten, OLM Mario Rainer und BM Gerald Stiegler notwendig. Ein „Danke“ dafür, dass alles perfekt passt. J.S.

### Alarmübung in der Neuen Mittelschule St. Michael

Am Freitag, den 26. April 2019 heulten vormittags um kurz nach 09.00 Uhr die Sirenen in St. Michael, Grund dafür war eine Alarmübung in der Neuen Mittelschule (NMS). Neben der freiwilligen Feuerwehr St. Michael rückten auch die FF St. Stefan o. L., Madstein-Stadlhof und Leoben-Stadt sowie das Rote Kreuz Leoben gemäß Alarmplan aus. Annahme der Übung war ein in der Schulküche im 2. Obergeschoß ausgebrochener Brand mit starker Rauchentwicklung.

Nach Ertönen des Hausalarms konnte ein Großteil der Schüler in Begleitung des Lehrpersonals ihre Klassenräume über die Fluchtwege verlassen und bei den Sammelplätzen auf Vollzähligkeit überprüft werden. Ebenso gelang es sehr rasch, die im selben Gebäude untergebrachte Kinderkrippe und den Kindergarten durch das Betreuungspersonal zu evakuieren. Durch Verräucherung des Ganges vor dem „Brandraum“ war es der im Nebenraum befindlichen Klasse

nicht mehr möglich zu flüchten. Zusätzlich galten zwei Personen, die den „Brand“ zu löschen versuchten, als vermisst und womöglich verletzt. Übungsleiter Oberbrandinspektor Johannes Edlinger schickte nach der Erkundung umgehend Atemschutztrupps zur Personensuche und Brandbekämpfung in das Schulgebäude. Zeitgleich wurden eine Einsatzleitung und die Wasser-



ABI Herbert Edlinger

versorgung vom Hydranten aufgebaut. Im Innenhof begann die Besetzung der Drehleiter Leoben damit, die in ihrem Klassenraum eingeschlossenen Jugendlichen zu retten. Die beiden vermissten Personen konnten von den Atemschutz Trupps aufgefunden und über das Stiegenhaus gerettet werden. Sie wurden vom Roten Kreuz erstversorgt und abtransportiert.

Zum Abschluss bedankte sich der Übungsleiter bei allen für die Teilnahme an dieser wichtigen Übung, des Weiteren bei den beiden Löschmeister Thorsten Aichholzer und Armin Saiger für die Ausarbeitung des Übungsszenarios. Direktor Richard Schulz-Kolland





sowie auch Schulwart und Brandschutzbeauftragter Oberbrandmeister Herbert Strommer zeigten sich zufrieden mit der zügigen Räumung des Gebäudes und lobten das professionelle Vorgehen der beteiligten Einsatzkräfte. Auch die Kinder und Jugendlichen waren sichtlich von der Übung begeistert.

Löschmeister Armin Saiger

### Floriani-Kirchgang

Am Sonntag, den 28. April 2019 fand der diesjährige Floriani-Kirchgang der Freiwilligen Feuerwehr St. Michael zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehr, dem Heiligen Florian, statt.

Diesen besonderen Anlass nutzte Kommandant Abschnittsbrandinspektor Herbert Edlinger, um das neue Einsatzfahrzeug Kleinrüstfahr-

zeug Tunnel (KRFS-T) der Bevölkerung vorzustellen und es von Pfarrer Mag. Martin Schönberger segnen zu lassen.

Im Zuge der Florianifeier kam es zu Auszeichnungen und Ehrungen verdienter Kameraden, welche durch Bürgermeister Karl Fadinger und Vizebürgermeister Gerhard Jöchlinger verliehen wurden. Oberlöschmeister Franz Prem und Hauptlöschmeister Martin Holler wurden die Medaille für 25 Jahre sowie Hauptbrandmeister Wolfgang Wuthe die Medaille für 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit in der Feuerwehr überreicht.

Für besondere Verdienste bei der Neuerrichtung einer Garage für unsere Boote wurde Löschmeister Armin Saiger mit dem Verdienstzeichen in Bronze des Landesfeuerwehr-

verbandes Steiermark und Löschmeister Erwin Maier mit dem Verdienstzeichen in Silber des Bereichsfeuerwehrverbandes Leoben ausgezeichnet.

Im Anschluss an den Kirchgang veranstalteten wir noch eine Agape für die Anwesenden. Die Festlichkeit wurde von der Markt- und Musikkapelle St. Michael musikalisch umrahmt - hierfür ein herzliches Dankeschön.

### Verkehrsunfall Gleinalmtunnel

Bei einem schweren Verkehrsunfall auf der A9 der Pyhrntobahn im Gleinalmtunnel sind in der Nacht von Donnerstag, den 30.05.19, zwei

Menschen ums Leben gekommen.

Ein Fahrzeuglenker aus Oberösterreich hatte einen LKW überholt und war auf der Gegenfahrbahn mit einem Fahrzeuglenker aus dem Bezirk Murtal frontal zusammengestoßen.

Leider erlitten beide Lenker tödliche Verletzungen und mussten von den Feuerwehren mit Hilfe von hydraulischen Rettungsgeräten aus ihren Fahrzeugen geborgen werden.

Die Feuerwehren von St. Michael, St. Stefan, Übelbach und Deutschfeistritz sowie das Rote Kreuz mit Notarzt und die Polizei, waren mehrere Stunden im Einsatz.



Annaberg 31.05.2019



### Waldbrand

Am 24. April 2019 brach kurz vor 15.00 Uhr ein Waldbrand in der Vorderlainsach aus. Der Brand lag einige hundert Meter über dem Schießplatz Ortnerhof in einem sehr dicht bewachsenen, steilen Gelände und erfasste eine Fläche von rund einem Hektar Wald. Die ortszuständige Feuerwehr St. Michael wurde zu diesem Waldbrand alarmiert. Da sich der Brand im trockenen Gelände sehr schnell ausbreitete, wurden von Einsatzleiter

Oberbrandinspektor Johannes Edlinger die Feuerwehren Madstein-Stadlhof, St. Stefan ob Leoben, Leoben Göss und Leoben Stadt zur Unterstützung bei der Waldbrandbekämpfung nachalarmiert.

Der Brand wurde gleichzeitig mit mehreren Angriffsleitungen bekämpft, so konnte die weitere Ausbreitung durch die Feuerwehren des Bereiches Leoben verhindert werden. Das benötigte Löschwasser wurde mittels Pendelverkehr von 4 Tanklöschfahrzeugen an

die Oberseite des Brandes geführt sowie mittels Tragkraftspritze an die Unterseite des Brandherdes gepumpt. Durch den Einsatz von Löschrucksäcken wurden verbliebene Glutnester abgelöscht. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr wurden bei den Löscharbeiten auch durch Soldaten des Jägerbataillons 18 der Landwehr-Kaserne St. Michael unterstützt - diese stellten auch die Brandwache für die Nacht.

Nach einem mehrstündigen, körperlich sehr fordernden Einsatz konnte endlich durch den Einsatzleiter „Brand aus“ gegeben werden.



Text: FF St. Michael, Fotos: FF St. Michael



Schiffsführerweiterbildung an der Donau mit FF Leoben und Hiefrau



techn. Übung 24.05.2019 Hinterlainsach

**FOTO KOCH**

**ST. Michael-Knittelfeld**  
 Tel./Fax: 03843/3678 03512/82574  
 e-mail: info@foto-koch.at  
 www.foto-koch.at

- Digitales Minilabor
- Stundenausarbeitungen
- Hochzeitsaufnahmen
- Portrait
- Gruppenaufnahmen
- Werbeaufnahmen
- Schul u. Kindergartenfotos
- Industrieaufnahmen
- Videoaufnahmen
- Digitale Bildbearbeitung

Fotostudio  
Fotohandel

Foto Koch wünscht allen Kunden einen schönen Sommer.



**AKTION !**

Im Juli und August erhalten Sie -10% auf Ihre Fotoausarbeitungen

## Ortsgruppe St. Michael

### Muttertagsfahrt

Am Samstag, den 4. Mai ging es um 07:30 Uhr von St. Michael nach Pichl-Mandling zu den Lodenwerken Steiner, wo wir bereits erwartet wurden. Nach der Begrüßung wurden wir für die Besichtigung in zwei Gruppen geteilt.

Mit einem Videofilm über die Geschichte und Herstellung von Loden begann die einstündige Führung. In den Produktionshallen konnten wir

uns dann die praktische Herstellung des Lodens ansehen. Nach dieser interessanten Besichtigung führen wir weiter nach Radstadt zum Mittagessen. Wer Lust und Laune hatte, machte eine Besichtigungstour durch Radstadt. Später ging es mit dem Bus weiter ins Lammertal. Bei Dachstein-West begann es zu regnen, jedoch unsere gute Laune im Bus blieb unverändert. Bei immer stärker werdenden Regen ging unsere Fahrt weiter nach

Hallstatt und Obertraun. Leider verschwand die schöne Natur immer mehr im Nebel. In Obertraun gab es beim Höllwirt eine Jause mit Getränk, gespendet von der Ortsgruppe. Weiters spendierte unser Herr Bürgermeister Karl Fadinger eine Getränkeunde. Dafür bedanken wir uns recht herzlich. Besonders danken wir Herrn Kurt Gubitzer für die



musikalische Unterhaltung. Ein großer Dank gilt unserem Reiseleiter Artur Amon, der unseren Obmann Dietmar Gschiel bestens vertreten hat. Dietmar Gschiel weilte zu dieser Zeit auf einer REHA. Wir wünschen ihm eine gute Genesung.



# Grillfest

**Pensionistenverband Ortsgruppe Sankt Michael**

Wir laden alle Mitglieder der Ortsgruppe St. Michael und Freunde des Vereins recht herzlich zum diesjährigen

**Grillfest mit Musik**  
**Am 12. Juli 2019 ab 12.30 Uhr**  
 Auf der Wiese neben Vereinsheim ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Der Vorstand**

### Veranstaltungen 2019

- 12. Juli Grillfest, Beginn 12:30 h im Clubheim auf der Wiese.
- 11. Okt. Oktoberfest, Beginn 14:00 h im Volkshaus St. Michael
- 06. Dez. Adventfeier, Beginn 15:00 h im Volkshaus St. Michael

## KOSTENLOSE ANWALTSCHE BERATUNG durch



### Mag. Karin LEITNER

Rechtsanwältin – Mediatorin in 8700 Leoben,  
 Mühltaler Straße 29, Tel. 03842/44360, [www.ra-leitner.at](http://www.ra-leitner.at)

jeden ersten Montag im Monat ab 18.00 Uhr gegen  
 Voranmeldung bei der Marktgemeinde St. Michael,  
Anmeldung unter der Telefon-Nr. 03843/2244-0



## Die ÖWR Bezirksstelle St. Michael berichtet

### Wenn du mich brauchst, bin ich da!

Die Hochsaison der Österreichischen Wasserrettung ist schon wieder in vollem Gang. Viele Einsätze, teils ausgelöst durch ausländische, unerfahrene Touristen, teils durch menschliche Verzweiflungsakte und teils durch echte Wasserunfälle, hielten die Wasserretter auf Trab. Obwohl immer wieder neue Rekordzeiten von der Alarmierung bis zum Eintreffen am Einsatzort aufgestellt werden, sind wir oft zu spät. Denn das lebensnotwendige Wasser kann auch Leben nehmen, und das zu schnell...

Die ÖWR wird in naher Zukunft einen „Landeswasserrettungszug“ ins Leben rufen, der Steiermark weit agieren soll und die geballte Kraft aller Wasserrettungsspezialeinheiten vereint und schnell und effektiv helfen wird.

Die Regionsstelle Steiermark Mitte (vormals Bezirksstelle Leoben/St. Michael) ist mit einem Hovercraft Team vertreten und der äußerst wichtigen Versorgung. Zu diesem Zweck wurde ein schwerer Anhänger mit allem Nötigen ausgestattet, um ein 50 köpfiges Team zu versorgen. Zelte, Tische, Bänke, Heizung, Essen und Getränke, eine Küche, alle notwendigen Küchenutensilien und Geschirr sollen eine Erholung der Retter ermöglichen,

die bei jeder Witterung stunden- und tagelang ihren freiwilligen Job versehen. Dieser Versorgungshänger wird ab jetzt bei Katastropheneinsätzen mit seinem 6 Mann Team dabei sein.

Die Saison der Nautiker wurde am 1. Juni eröffnet. Fast 60 Nautiker und Wasserretter stellten wieder ihr hervorragendes Können unter Beweis. Der anwesende Präsident Manfred Kamencek, die Landesleiterin Susanne Kamencek sowie der Landeseinsatzleiter Rene Rössler beobachteten voller Stolz das koordinierte Zusammenspiel der Spezialisten. Die Nautiker müssen in allen Bereichen ausgebildet sein, um Schwimmer, Wildwasser- und Fließwasserretter



Bezirksstellenleiterin  
Susanne Kamencek

und Taucher bestens unterstützen zu können, sei es bei der Bringung zum Einsatzort als auch bei der Aufnahme an besonderen Stellen oder beim Transport zum Hubschrauber im strömenden Gewässer.



Nautikschulung mit Jugend



Tauchschulung mit Jugend





Die ÖWR arbeitet nun auch nach einem neuen Alarmierungssystem, der Blaulicht APP. Ausgelöst von der Landeswarnzentrale werden über die Landesleiterin und den Landeseinsatzleiter die notwendigen Einsatzkräfte angefordert. Unnötige Telefongespräche werden vermieden, alle Infos kommen auf das Handy. Prompt und effizient. Groß und Klein halten regelmäßig Übungen ab. Die erfahrenen Retter geben ihr Wissen und Können an die Kinder und Jugend weiter. Bisher waren Nautik und Tauchen am Programm. Theoretische Wissensvermittlung mit anschließender praktischer Übung in der Mur in Leoben und am Kraubather See waren ein voller Erfolg und ein Gewinn für alle. Schwimmkurse wurden erfolgreich abgehalten, und nahezu alle erlernten, sich schwimmend ans Ufer zu retten und sehr viele Kinder schafften sogar Schwimmabzeichen wie Frühschwimmer, Freischwimmer und Fahrtenchwimmer. Viele Fahrtenchwimmerprüfungen legten

die Anwärter für die Polizeischule und der Kindergarten-schule bei der ÖWR erfolgreich ab. Dank Susanne Kameneczek und ihren vielen Schwimmlehrern wurden wieder viele Kinder schon im Vorfeld dem „Ertrinkungs-Tod“ entrissen. Und jemand, der Schwimmen kann und die Baderegeln kennt und beachtet ist eher ein Retter als ein Opfer. So geschieht es auch bei den fast täglichen Schul-Schwimmbegleitungen, den Begleitungen der Lebenshilfe und der Kinder des LKH Leoben.

Die Aufgabe der ÖWR, Landesverband Steiermark ist in einem Vertrag mit der Landesregierung festgehalten: Darunter fällt nicht nur die Vermeidung des Ertrinkungstodes AM, IM und UM das Wasser, vorbeugende Maßnahmen (Schwimmkurse), sondern auch der Katastrophenschutz. Aus diesem Grund nahmen Susanne Kameneczek und Lukas Hüttenbrenner an einer viertägigen, internationalen Katastrophenschutzübung der EU am Erzberg teil. Dabei waren

internationale Vertreter von Hilfsorganisationen, die der Steiermark zur Hilfe eilten. Dies war zwar nur eine „TTX“ (Table Top Exercise), aber EU Vertreter stellten der ÖWR und der ganzen Steiermark ein ausgezeichnetes Zeugnis betreffend Katastrophenmanagement aus.

Nach unserem Motto „Ich bin da, wenn du mich brauchst“ sollten wir so schnell wie möglich am Ort des Geschehens sein. Aber auch, wenn wir noch so schnell sind, sind wir

meistens zu spät, denn unter Wasser ist die Luft sehr schnell knapp. Jedenfalls schneller als wir da sein können. Wenn wir schon da sind, können wir das Schlimmste verhindern. Und damit wir rechtzeitig da sein können, brauchen wir viele Mitglieder, die rechtzeitig da sind, weil sie überall in der Steiermark verteilt ihren Dienst am Menschen verrichten. Bitte melde dich und werde Mitglied bei uns. Wir brauchen dich.

MK



Nautikeröffnung

#SEIT1921  
#INSTALLATION&GEBÄUDETECHNIK

# WIR INSTALLIEREN GENERATIONEN.

**SCHERÜBEL**  
installation & gebäudetechnik

Trofaiach | Wien | Mautern | +43 (0) 03847 81 13  
www.scheruebel.at



# Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband St. Michael i. O.

## Angelobung in Trofaiach

Am 27. April 2019 fand in Trofaiach die feierliche Angelobung der Rekruten des Einrückungstermines April 2019 statt.



Im Beisein höchster politischer und militärischer Würdenträger – LH Schützenhöfer und MilKdt/ST Brig. Zöllner – legten dabei 105 Rekruten der Garnisonen Feldbach, Zeltweg und Aigen i. E. ihr Treuegelöbnis auf die Republik Österreich ab.

Auf Einladung des ÖKB Bezirksverbandes Leoben, wurde von unserem Ortsverband ein Fahnentrupp zu dieser Veranstaltung abgestellt.

Fahnenjunker: Siegfried Wildling

Fahnenoffiziere: Ronald Mayr und Ewald Vorhauer

## Bezirksmeisterschaft im Zimmengewehrschießen in St. Stefan o. L.

Äußerst erfolgreich gestaltete sich die Bezirksmeisterschaft im Zimmengewehrschießen, welche vom ÖKB Ortsverband St. Stefan ausgetragen wurde. Die Kameraden aus St. Michael, Wildling Siegfried, Unger Franz, Eggenreich Andreas und Hartl Schwinger wurden mit ihrer ausgezeichneten Schießleistung in der Mannschaftswertung Bezirksmeister 2019!



## Bezirksmeisterschaft im Stocksport in Traboch

Am 18. Mai 2019 wurde in der hochmodernen Stocksportanlage in Traboch die Bezirksmeisterschaft im Asphaltstockschießen ausgetragen. Neun Mannschaften trafen sich zum sportlichen Wettstreit und es wurde um jeden Punkt erbittert gekämpft. Schlussendlich hatten die Hausherren, Traboch 1 und Traboch 2, die Nase vorne. Doch bereits der 3. Platz wurde von der Mannschaft St. Michael 1 (Schwinger Hartl, Nebel Klaus, Fruhmann Thomas und Schrempf Franz) belegt.

Herzlichen Glückwunsch an die erfolgreichen Stocksportschützen!

## Bezirksmeisterschaften im Scharfschießen am Ortnerhof

Scharf geschossen wurde am 7. Juni 2019 am Gruppenübungsplatz Ortnerhof. Im Rahmen der ÖKB Bezirksmeisterschaften im Scharfschießen mit dem Sturmgewehr 77 (StG 77) galt es, für die Bezirke Bruck/Mur, Leoben, Liezen und Mürzzuschlag die jeweiligen Bezirksmeister zu ermitteln. 200 Schützinnen und Schützen waren mit „Feuerfeuer“ bei der Sache!

Seitens der Stabskompanie des JgB 18 (Jägerbataillon 18) waren alle Vorkehrungen vorbildlich getroffen worden – hier gilt dem KpKdt Hptm.

Sandro Fuchsbichler und seinen Unteroffizieren, Chargen und Rekruten herzlichster Dank und Anerkennung – so dass diese Bezirksmeisterschaften reibungslos und vor allem unfallfrei durchgeführt werden konnten. Als Verantwortlicher des durchführenden Ortsverbandes bedankte sich Obmann Fritz Loinig bei seinem gesamten Leitungsteam für den vorbildlichen Einsatz und die Disziplin und gab bekannt, dass am 27. September die steiri-



Obmann Fritz Loinig

schen Landesmeisterschaften ebenfalls am Ortnerhof durchgeführt werden.

Für den Ortsverband St. Michael war dieses Scharfschießen äußerst erfolgreich. So konnten in allen Klassen „Stockerplätze“ errungen werden.

Mit 97 Ringen – von 100 möglichen – wurde „unser“ Erich Kaiser tagesbester Schütze! Hier die sehr erfreulichen Ergebnisse (angeführt sind hier die Schützen des OV St. Michael):





**Allgemeine Klasse:**

1. Rang: Erich Kaiser, 97 Ringe
2. Rang: Franz Unger, 90 Ringe
3. Rang: Andreas Eggenreich, 89 Ringe

**Seniorenklasse:**

2. Rang: Hartl Schwinger, 91 Ringe
3. Rang: Fritz Loinig, 90 Ringe

**Damenklasse:**

3. Rang: Stefanie Hochfellner, 74 Ringe

**Gästeklasse:**

2. Rang: Hptm. Sandro Fuchsbichler, 92 Ringe (JgB 18)
3. Rang: OWM Christof Promitzer, 90 Ringe (JgB 18)

**Wir gratulieren:**

- Gottfried Gruber  
Cilli Gubitzer  
Alois Ebner

**Termine:**

- |                   |  |
|-------------------|--|
| 11. August:       | Ausrückung zum Bezirkstreffen 95 Jahre OV St. Stefan o. L. |
| 27. September:    | Landesmeisterschaft Scharfschießen Ortnerhof               |
| 10.- 18. Oktober: | 16. Marktgemeindemeisterschaft Zimmengewehrschießen        |
| 19. Oktober:      | 19 Uhr Siegerehrung Zimmengewehrschießen Volkshaus         |

# Machen Sie mit!

Mit der neuen Weltenbummler-App nicht-heimischen Tieren und Pflanzen auf der Spur

Weltenbummler sind Pflanzen-, Tier- und Pilzarten (Neobiota), die ursprünglich aus anderen Regionen stammen und sich meist mit Hilfe des Menschen in den letzten Jahrzehnten vermehrt auch in der Steiermark ansiedeln konnten. Manche dieser Neobiota können heimische Arten verdrängen und/oder sind für gesundheitliche Probleme sowie wirtschaftliche Schäden verantwortlich.

Mit der Weltenbummler-App können auch Sie bei der Erfassung solcher Arten in Ihrer Gemeinde mithelfen - in nur 3 Schritten:

1. Download der App und Anmeldung
2. Standort feststellen
3. Art erfassen (die Artensteckbriefe helfen dabei)\*

\*Ihre Einträge werden von Biologinnen geprüft und dann freigeschaltet. Bisherige Ergebnisse können schon online eingesehen werden.

Flusen-Bärenklau, Ambrosia, Drüsiges Springkraut

Download der App unter: [www.weltenbummler.schulatlas.at](http://www.weltenbummler.schulatlas.at)

Ihr Beitrag unterstützt uns bei der Dokumentation der aktuellen Verbreitung von Neobiota in der Steiermark. DANKE für Ihre Mithilfe!

Das Land Steiermark  
Umwelt und Naturschutz

# ELEKTRO **Wassner** GES.M.B.H.

Inh. Fam. Plienegger

Planung und Ausführung von Schaltanlagen  
Elektroanlagen - Netzwerkinstallationstechnik  
Elektro Heizungen - Wärmepumpen - instabus EIB

**8770 ST.MICHAEL - Tel. 0 38 43 / 22 06**  
Mail: [elektro.wassner@plienegger.at](mailto:elektro.wassner@plienegger.at)  
[www.elektro-wassner.at](http://www.elektro-wassner.at)



### Erfolgreiche Saison 2018/2019

Der Kickboxclub St. Michael kann erneut auf eine erfolgreiche, aber noch viel wichtiger, verletzungsfreie Saison zurückschauen. Die 4 Kämpfer holten sich gesamt 28 Medaillen, davon 7x Gold inklusive 2 Landesmeistertitel sowie 2 Vizestaatsmeistertitel. Zum ersten Mal nahmen die Kämpfer auch an einem Trainingslager in Schielleiten teil, wo sie viele Eindrücke sammeln konnten und auch Neues lernten.

Das Trainerteam wünscht allen erholsame Sommerferien um Kraft und Energie für das kommende Schuljahr/Trainingsjahr zu tanken. Wir würden uns freuen, zu Schulbeginn auch den einen oder anderen Leser bei den Trainingsstunden immer Dienstag und Donnerstag ab 17 Uhr begrüßen zu dürfen.



## ESV St. Michael

### Vorbereitungen zum Osterfeuer

Die Veranstaltung anlässlich des Osterfeuers dient als wichtiger Beitrag, um die Jugend zu unterstützen. Umso erfreulicher ist es, dass uns jährlich bei der Errichtung des „Osterhaufens“ tatkräftig geholfen wird. Stets sind die Mitarbeiter des Bauhofes unserer Markt-

gemeinde bemüht, entsprechendes Holz für das Abbrennen zu sammeln. Auch unser Vizebürgermeister Gerhard Jöchlinger war mit seinem Traktor im Einsatz, um das Material aufzuschichten. Wir vom ESV-St. Michael bedanken uns herzlich für diese großartige Unterstützung. Ebenso danken wir allen Mitgliedern, die mitgeholfen haben und unseren zahlreich erschienenen Gästen, welche uns stets die Treue halten.



Vzbgm. G. Jöchlinger mit Traktor



Jetzt auf ausgewählte Modelle € 150 Energiebonus sichern

**LIEBHERR**  
Qualität, Design und Innovation

Energiebonus

**€ 150**

beim Kauf eines Liebherr-NoFrost-Aktionsmodells

## Nofrost-Aktion

■ vom 3.4. bis 30. 9. 2019

**EP:Marinitsch**  
ElectronicPartner

TV, Video, HiFi, Sat, Haushaltsgeräte

8770 St. Michael, Bundesstraße 32, Telefon 03843/2292, Fax DW 5  
e-mail:marinitsch@utanet.at

# Insektenhotels unter der Lupe: Nicht alle Nisthilfen helfen den Insekten

Viele Menschen sind aufgrund der alarmierenden Nachrichten aus der Insektenwelt besorgt und wollen etwas beitragen, um Insekten zu schützen und ihren Rückgang aufzuhalten. Sogenannte „Insektenhotels“ sind deshalb aktuell im Handel sehr gefragt. Doch halten viele von ihnen nicht, was sie versprechen. Der Wildbienen-Experte des Naturschutzbundes, Johann Neumayer präsentierte kürzlich beim Naturschutzkurs in Salzburg, worauf es bei Nisthilfen für Wildbienen ankommt – denn vor allem diese sind es, die Nisthilfen annehmen. Fazit: Nicht jede Nisthilfe hilft.

Zapfen, Holzwolle und Ähnliches dient Wildbienen nicht als Nistsubstrat, sondern ist nur eine „billige Füllung“. Zwar verkriechen sich manche Ohrwürmer und Spinnen darin, aber an Plätzen für diese ist in einem naturnahen Garten kein Mangel. Wildbienenhotels bieten solitär lebenden Bienen wie den verschiedenen Mauerbienenarten, die sonst Gänge in Totholz besiedeln, eine Kinderstube. Die Bewohner sind deren Larven, die während des Jahreslaufes im Röhrensystem heranwachsen. Nach dem Schlüpfen der Jung-

tiere kommt es zur Paarung und das Bienenweibchen sucht danach einen Nistplatz, z. B. im Wildbienenhotel. Nach dem Bau des hinteren Zellenverschlusses einer Brutzelle trägt es Pollen und Nektar ein, legt ein Ei und verschließt danach die Zelle. In langen Gängen wird so eine ganze Reihe von Brutzellen hintereinander gebaut. Einige Tage später schlüpft die Larve, frisst den Nahrungsvorrat, verpuppt sich und die nächste Wildbienen- generation entsteht. Ein Weibchen errichtet im Laufe seines Lebens nur wenige Brutzellen, oft sind es nicht mehr als 6 bis 10. Die jungen Bienen schlüpfen erst im nächsten Jahr.

## Welche Wildbienen nutzen eigentlich diese Nisthilfen?

Hummeln nisten nicht in einem Wildbienenhotel, denn sie bilden Staaten mit Arbeiterinnen und Königin. Sie können aber durch spezielle Hummelnistkästen angelockt werden. Auch Honigbienen bauen ein eigenes Nest, den Bienenstock. Von den etwa 40.000 heimischen Insektenarten beziehen lediglich rund 200 Arten diese Nisthilfen. Zu ihnen gehören Mauerbienen, Blatt-



schnederbienen, Scherenbienen, Löcherbienen, Wollbienen und Maskenbienen.

## Worauf es bei Wildbienen nisthilfen ankommt

Geeignet sind Bohrlöcher in trockenem Laub-Hartholz mit einem Durchmesser zwischen 2 und 10 mm. Nadelholz sollte man nicht verwenden, weil sich die Holzfasern aufrichten und die Insekten verletzen können. Löcher in Stirnholz sind wegen der Rissbildung weniger geeignet als Löcher, die seitlich in einen Stamm gebohrt werden. Wildbienen meiden rissige Löcher, weil durch sie Parasiten eindringen können. Auch Schilf- und Bambushalme sind geeignete Nistmöglichkeiten. Diese müssen hinten verschlossen sein, am besten durch den natürlichen Stängelknoten. Für den Bau eines Wildbienenhotels an sich

sind auch weiche Laubhölzer wie Weide oder Pappel geeignet, halten aber weniger lange. Nisthilfen sollten jedenfalls sonnig (optimal in Richtung Südosten) und regengeschützt aufgehängt werden. Es lohnt sich also, sog. „Insektenhotels“ genauer zu begutachten und Qualitätsprodukte zu kaufen.

„Aber auch das beste Wildbienenhotel wird keinen Erfolg bringen, wenn sich in der Nähe kein passendes Blütenangebot befindet. Dazu braucht es heimische Pflanzen mit ungefüllten Blüten. Denn wer Insekten wirklich helfen will, muss sowohl für Nistplätze als auch Nahrung sorgen“, appelliert der Wildbienen-Experte Johann Neumayer vom Naturschutzbund. Damit können Wildbienenhotels auch zum Gradmesser für die Naturnähe von Garten oder Terrasse werden.

Gute Wildbienenhotels bietet der Naturschutzbund in Oberösterreich, Niederösterreich und der Steiermark an. Anleitungen zum Selberbauen gibt's auf <https://naturschutzbund-ooe.at/bauanleitungen.html>

Beim Naturschutzkurs gab's noch viele weitere interessante Infos zum Thema Insekten. Näheres dazu auf [www.naturschutzbund.at](http://www.naturschutzbund.at)

*Der Naturschutzkurs fand im Rahmen des NATUR VERBINDET-Schwerpunkts „Wild auf Bienen“ statt: Unsere Landschaft muss wieder bunter, vielfältiger und damit insektenfreundlicher werden. Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union will der Naturschutzbund deshalb bedrohten Insekten helfen und zum Wildbienen-schutz motivieren und anleiten.*



Markhaltige Stängel sind willkommene Nistplätze für viele Wildbienenarten

Bildquelle: Markus Hagler



# VERANSTALTUNGEN 2019

- 30.06. **Pfarrfest**, Pfarre, Kirche, Beginn: 10:00 Uhr
- 04.07. **Vernissage NMS und Zeugnisvergabe**, Gemeinde, 18:00 Uhr, gr. Sitzungssaal
- 04.07. **Schlussgottesdienst**, VS St. Michael, 10:00 Uhr
- 07.07. **Maibaumschneiden**, Trachtenverein, Volkshaus - Vorplatz, 10:00 Uhr
- 14.07. **Fanfahrt zu Patrick Strasser „AirRace“ nach Balaton**, Kulturreferat
- 26.07. **Mörbisch „Land des Lächelns“**, Kulturreferat, 15:00 Uhr Abfahrt
- 03.08. **Maibaumumschneiden & Hoffest**, Landjugend, Fam. Jöchlinger, Beginn: 10:00 Uhr
- 14.08. **Fußwallfahrt zur Ortnerhofkapelle**, Pfarre, 08:00 Uhr
- 05.-08.08. **Wallfahrt Mariazell**, Pfarre
- 17.08. **Bienenfest**, Bienenzuchtverein, Murinsel, ab 10:00 Uhr
- 07.09. **Fetzenmarkt**, FF St. Michael, Volkshaus, Beginn: 09:00 Uhr
- 14.09. **Familienwanderung**, Naturfreunde
- 18.09. **Gemeinderatssitzung**, Gemeindeamt Sitzungssaal 18:30 Uhr
- 22.09. **Fahrt ins Blaue**, Naturfreunde

- 26.09. **Eddie Luis**, erstmalig in St. Michael, Gemeinde, Volkshaus



- 29.09. **Patrozinium - Eucharistiefeier**, Pfarre, Pfarrkirche, 10:00 Uhr
- 29.09. **Kirtagsfest**, SPÖ, Volkshaus, Foyer u. Vorplatz
- 05.10. **Wanderung**, Naturfreunde
- 06.10. **Babyflohmarkt**, Petra Holler, Volkshaus
- 11.10. **Oktoberfest**, Pensionistenverein, Volkshaus Foyer, 15:00 Uhr
- 13.10. **Abschlusswanderfahrt**, Naturfreunde
- 13.10. **Erntedankfest**, Bauernbund, 09:45 Uhr Treffpunkt NMS, 10:00 Uhr Beginn



## KFZ-Fritsch

Der Spezialist für ein gesundes Auto

**Wir machen Ihr Auto Urlaubs - Fit**

**Urlaubs-Check nur 39,- €**

incl. MwSt., evtl. zzgl. Material

**Desweiteren bieten wir Ihnen :**

- **Service/Inspektion nach Hersteller-Vorgaben alle Marken (Garantie bleibt erhalten)**
- **„Pickerl“ \$57a-Überprüfung bis 2,8t**
- **Anhänger-„Pickerl“ und Reparaturen**



**Kunden-Ersatzwagen**

...mit uns bleiben Sie mobil...



**Inh.: Hanns Fritsch, Bundesstrasse 19, 8770 St. Michael**

[www.kfz-fritsch.at](http://www.kfz-fritsch.at)

[office@kfz-fritsch.at](mailto:office@kfz-fritsch.at)

**Aktuelle Angebote und Reifen-Infos unter <http://facebook.com/kfzfritsch>**

**Terminvereinbarung unter Tel. 0664-950 7800**